

# KIRCHE *heute*



© KNA-Bild

Transparent mit einer Darstellung von Marguerite Bays, Mitglied des Dritten Ordens des heiligen Franziskus, an der Fassade des Petersdoms im Vatikan.

## Beispiel für die «Heiligkeit des Alltags»

Am Sonntag, 13. Oktober, hat Papst Franziskus fünf Menschen zur Ehre der Altäre erhoben. Unter den Heiliggesprochenen ist die Schweizer Näherin Marguerite Bays (1815–1879).

Marguerite Bays ist die einzige Laiin unter den fünf neuen Heiligen. «Das ist bemerkenswert und zeigt, dass jede und jeder von uns ein heiligmässiges Leben führen kann», sagte der Basler Bischof Felix Gmür, Vorsitzender der Schweizer Bischofskonferenz, im Gespräch mit der katholischen Nachrichtenagentur CIC in Rom. Bischof Gmür betonte mit Blick auf Bays auch, dass sie Familien-

zwistigkeiten überwunden habe. Auch darin sei sie ein Beispiel, dem viele Menschen im Alltag folgen könnten.

Auch Papst Franziskus hatte die Schweizer Schneiderin in seiner Predigt als Beispiel für die «Heiligkeit des Alltags» genannt. Sie zeige, «wie mächtig das schlichte Gebet, das geduldige Ertragen, die stille Hingabe sind», sagte das Kirchenoberhaupt bei der Heiligsprechungsmesse auf dem Petersplatz. Neben Bays sprach der Papst Kardinal John Henry Newman (1801–1890) sowie drei Ordensfrauen heilig.

Marguerite Bays war Näherin und Bäuerin aus Siviriez im Kanton Freiburg. Die Heiligsprechung erfolgt 24 Jahre nach ihrer Seligsprechung durch Papst Johannes Paul II. Am 15. Januar 2019 hatte der Papst ein zweites Wunder anerkannt und somit den Weg geebnet zur Heiligsprechung. Jeweils am 27. des Monats, ihrem Todestag, finden sich zu ihrem Gedenken zahlreiche Gläubige in der Kirche von Siviriez ein.

Sylvia Stam, kath.ch

Mehr zu Marguerite Bays: Seite 23

44–45/2019

<b>Impuls von Anna-Marie Fürst</b>	
<b>Eine Kraft, die den Horizont weitet</b>	<b>3</b>
<b>Pastoralraum Niederamt Süd</b>	
<b>Arbeitsort als Gottesdienstort</b>	<b>4</b>
<b>Aus den Pfarreien</b>	<b>5–22</b>
<b>Amazonassynode vor Abschluss</b>	<b>23</b>



## Annäherung an Assisi



Die erste Begegnung mit Assisi findet aus der Distanz statt. Der Spaziergang nach der Ankunft in der Hügelstadt Perugia führt uns zum Aussichtspunkt bei der Piazza Italia. Das Panorama ist für

Schweizer Augen

nicht spektakulär, aber dennoch überwältigend. Uns zu Füssen liegen weite Täler, und drüben, am unteren Hang des immerhin 1290 Meter hohen Monte Subasio, schimmert eine kleine Stadt: Assisi.

Das Leuchten hat zwei Gründe: die Sonne und die weiss-rosa Farbe der Steine. Die Wirkung ist magisch, magnetisch. Wenn wir nicht ohnehin beschlossen hätten, Assisi zum Ziel unseres ersten Ausflugs zu machen, hätte es uns nach diesem Anblick ganz automatisch dort hingezogen.

Mit dem Bild der von der Sonne beschiene- nen Stadt vor Augen setzen wir uns am nächsten Morgen in den öffentlichen Bus. Es geht steil hinunter zum Tiber und dann hinüber in die weite Ebene, in der der Flughafen «San Francesco d'Assisi» liegt. Hier grüsst uns der Heilige als Statue: Franziskus, der sich an die ihn umfliegenden Vögel wendet, mit Baumwurzeln (statt Beinen) fest in der Erde verankert.

Ganz anders die Statue, die vor der Oberkirche der Basilika in Assisi steht: Sie zeigt Francesco Bernadone, der als gescheiterter Ritter heimkehrt. Es ist Franz, bevor er sein Leben umkrepelt. Wir starten aber unseren Rundgang nicht hier, sondern bleiben bis zur Endstation im Bus. Von oben her tauchen wir ein in das Universum von Assisi: eine Mischung von altem Städtchen und Wallfahrtsort.

Schon bald erreichen wir die Kathedrale San Rufino, die Bischofskirche der Diözese, zu der Assisi gehört. Hier wurden Franz und Klara getauft. Weiter geht es zum Marktplatz, der Piazza del Comune. Hier befand sich zu römischen Zeiten das Forum, von dem nichts mehr zu sehen ist. Im Gegensatz dazu der Tempel der Minerva: Er blieb teilweise erhalten und wurde zur christlichen Kirche Santa Maria sopra Minerva umfunktioniert.

Zu Lebzeiten von Franz durchlief die Kultstätte eine profane Phase: Die Stadt nutzte das Gebäude als Verwaltungssitz und Gefängnis. An der Fassade gleich neben den antiken Säulen hängt ein Banner mit einer Luftaufnahme des Amazonas im unverkennbaren Stil von Sebastião Salgado (siehe Bildnachricht auf dieser Seite). Es ist Erinnerung an das Engagement von Franziskus für die Schöpfung und Mahnung für uns, es ihm gleich zu tun.

Regula Vogt-Kohler

## Grünes Licht für Moscheekuppel

Der Muslimische Verein Bern kann vermutlich die Kuppel auf der Moschee im Haus der Religionen in Bern bauen. Eine Einsprache gegen das Baugesuch wurde abgewiesen, wie verschiedene Medien berichten. Geplant ist eine goldene Kuppel mit einer Spitze. Die Einsprecher, zwei Privatpersonen, hatten geltend gemacht, die Spitze erinnere an ein Minarett. Seit 2009 ist in der Schweizer Bundesverfassung ein Minarettverbot verankert.

## Beichten in der Seilbahngondel

Bergwanderer im oberösterreichischen Bad Ischl können ihr Gewissen zwischen Himmel und Erde erleichtern. Die Seilbahn auf den Hausberg von Bad Ischl verfügt neu über eine Beichtgondel, wie die österreichische Nachrichtenagentur Kathpress berichtet. Die erste Fahrt mit der neuen Gondel unternahm der Linzer Diözesanbischof Manfred Scheuer, selbst begeisterter Bergsteiger. Die Beichtgondel sei für die Kirche ein Anknüpfungspunkt im Sinne von «wie können wir einander zuhören, miteinander kommunizieren, in Dialog treten?», sagte Scheuer zur Eröffnung.

## Schweizer Bischöfe zeigen ihre Mission

Am 20. Oktober feierte die katholische Kirche den Sonntag der Weltmission. Wie ihre persönliche Mission lautet, zeigen die Mitglieder der Schweizer Bischofskonferenz auf Social Media. Kurz und bündig ist das Statement des

Basler Bishops Felix Gmür: «Hoffnung und Freude ausstrahlen!» Die Fotos (www.missio.ch) sind Teil einer weltweiten Aktion, die das Internationale Katholische Missionswerk Missio lanciert hat. Im ausserordentlichen Monat der Weltmission, zu dem Papst Franziskus den diesjährigen Oktober ausgerufen hat, lädt Missio ein, sich über die eigene Mission Gedanken zu machen. An der Aktion haben laut einer Mitteilung von Missio Schweiz Frauen und Männer, Jugendliche und alte Menschen aus aller Welt teilgenommen.

Quelle: kath.ch

## WAS IST ...

## ... eine Katakombe?

Unter Katakomben versteht man die grossen unterirdischen Friedhöfe frühchristlicher Zeit in Rom. Der Name leitet sich vom römischen Flurnamen «ad catacumbas» her, die Bedeutung der Bezeichnung ist jedoch unsicher. Im heutigen Sprachgebrauch werden auch andere tief in inneren oder unterirdischen Bereichen moderner Gebäude gelegene Räume als Katakomben bezeichnet. In seiner Bedeutung als Bestattungsplätze ist der Begriff erstmals im 9. Jahrhundert belegt. Die Katakombe der Domitilla, eine der grössten Katakomben Roms, ist die einzige, die über eine unterirdische Basilika verfügt.

rv

## Friedenspreis für den Fotografen Sebastião Salgado



**Auszeichnung für «Sozialfotografen»:** Als erster Fotograf hat der Brasilianer Sebastião Salgado den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels erhalten. Mit seinen Fotografien fordere er soziale Gerechtigkeit und Frieden, begründete die Jury ihren Entscheid. Salgado bezeichnete sich in einer emotionalen Dankesrede als «Sozialfotografen» und prangerte die Umweltverschmutzung im Amazonasgebiet an. Dort finde «auch eine Art spirituelle und kulturelle Verschmutzung» statt. Er habe einen grossen Teil seines Lebens dafür eingesetzt, «Zeugnis abzulegen über die Not unseres Planeten und so vieler seiner Bewohner, die unter grausamen, unmenschlichen Bedingungen leben», sagte der 75-Jährige. Die Menschheit müsse neue Mittel und Wege des Zusammenlebens finden. Vom 18. bis 22. September waren Salgados neue Bilder vom Amazonas grossformatig als Projektionen an der Fassade der Basilika des Heiligen Franz von Assisi zu sehen.

Aktuelle News und Beiträge auf  
www.kirche-heute.ch





*Eine Kraft in der Seele lässt Menschen auch unter schwierigen Umständen den Weg finden.*

## Eine Kraft, die den Horizont weitet

### **PHILIPPERBRIEF 4,7–9**

*Und der Friede Gottes, der alles Verstehen übersteigt, wird eure Herzen und eure Gedanken in Christus Jesus bewahren. Im Übrigen, Brüder und Schwestern: Was immer wahrhaft, edel, recht, was lauter, liebenswert, ansprechend ist, was Tugend heisst und lobenswert ist, darauf seid bedacht! ...*

*Und der Gott des Friedens wird mit euch sein.*

*Einheitsübersetzung 2016*

Nein, er war weder privilegiert noch hochgebildet, nicht Priester, denn dazu hatte er null Chancen. Der heilige Martin von Porres stammte von einer schwarzen Frau, also einer Sklavin, und einem weissen Mann ab. In der sozialen Rangordnung kam er erst nach den Weissen, den Indios und nach den Schwarzen. Also galt er noch weniger als ein afrikanischer Sklave. Dazu kam, dass seine Mutter eine Alleinerziehende war. Doch er absolvierte eine Ausbildung in der Heilkunde, und dabei zeigte er eine liebenswürdige und einfühlsame Art, mit Menschen umzugehen. Bald wurden ihm auch besondere Heilungen nachgesagt. So bat er um die Aufnahme als Laienbruder in den Dominikanerorden. Neun Jahre lang musste er darauf warten, bis man ihn als Bruder in den Orden aufnahm. Dies hing damit zusammen, dass er aus der untersten sozialen Schicht kam. Das Kloster wurde durch ihn in ein Krankenhaus umgewandelt, wo Menschen unabhängig von ihren Hautfarben behandelt wurden.

Und das am Anfang des 17. Jahrhunderts und nicht im Umfeld der Bürgerrechtsbewegung der Afroamerikaner in der Zeit von Martin Luther King.

Nicht umsonst hat die Kirche den Ausschnitt aus dem Philipperbrief am Feiertag des heiligen Martin von Porres ausgewählt. Wie sehr muss er die beschriebene Haltung gelebt haben: uneigennützig, edel in der Haltung (und nicht der Geburt nach), klar, liebenswert, engagiert. «Und der Gott des Friedens» wurde seine Lebensquelle.

Woher nahm er diese Kraft? Wie hatte er, der Letzte und Unterste im sozialen Gefüge seiner Umgebung, zu solcher Stärke gefunden?

Ich begegne vielen Menschen, die an ihrem Schicksal zerbrochen sind. Sie sind nicht nur durch ihre familiäre Herkunft geschwächt. Viele sind traumatisiert durch Ereignisse in ihrem Leben. Sie waren Opfer und manchmal wurden sie sogar Täter.

Aber auch unter denen, die uns stark und gesund erscheinen: Wie viele hatten und haben schwierige Startschwierigkeiten in ihrem Leben und machten trotzdem einen Weg? Sie reiften an ihren Krisen. Vielleicht entdeckten sie eines Tages eine seelische Stärke in sich. Oder sie fanden eine grosse Unterstützung durch einen Mitmenschen. Möglicherweise haben sie auch zum Glauben gefunden und schöpfen daraus Kraft.

Kürzlich begegnete mir in einer schwierigen Situation ein Wort von Meister Eckhart (1260 bis 1328): «Es ist eine Kraft in der Seele,

die reicht weiter als der Himmel.» Plötzlich tat sich in der Enge der Sorge ein riesiger Horizont auf. Was, soweit der Himmel ist? Eine Kraft, so gross und weit? Und sie ist im Innersten des Menschen?

Vielleicht kann dieses Wort des Mystikers Meister Eckhart, können der heilige Martin von Borres und andere heilige Frauen und Männer ein Anstoss sein, trotz allem zu wachsen und zu reifen, menschenfreundlicher und mitmenschlicher zu werden? Die Erniedrigungen, Minderwertigkeitsgefühle und Schwierigkeiten sind nicht das Letzte. Nein, sogar Frieden wird in unser Herz einziehen, ist uns verheissen: «Und der Gott des Friedens wird mit euch sein.» (Philipper 4,9)

*Anna-Marie Fürst, Theologin,  
arbeitet in der Gefängnisseelsorge und in  
der Seelsorge für Menschen mit Behinderung in den  
Kantonen Basel-Stadt und Zug*

### **HL. MARTIN VON PORRES**

*Ordensmann der Dominikaner  
(3. November)*

*1579 in Lima (Peru) geboren. Seine Mutter war Tochter afrikanischer Sklaven, sein Vater adeliger Beamter des spanischen Königs. Krankenpfleger im Krankenhaus des Klosters, das keine Rassentrennung kannte. Gründer eines Waisenhauses. Gestorben in Lima 1639.*

*Quelle: Ökumenisches Heiligenlexikon*



## Arbeitsort als Gottesdienstort

**Ökumenischer Gottesdienst**  
**AM ARBEITSORT**

Sonntag, **27. Oktober** um **10.15 Uhr**  
Im Grund **30**, Gretzenbach  
(gegenüber dem buddhistischen Tempel)



### Zum siebten Mal in Gretzenbach

Er ist schon zur Tradition geworden – der ökumenische Gottesdienst am Arbeitsort am letzten Oktobersonntag in Gretzenbach. Die Idee, die dahinter steht ist ganz einfach: Gott können wir nicht nur in der Kirche und beim Beten dienen – auch im täglichen Dienst für andere Menschen, in der Familie und der Gesellschaft. Den Glauben mit seinen Werten bringen wir nicht nur am Sonntag ins Spiel, sondern vor allem in unserem Alltag.

### Metallbau/Schlosserei

Unsere diesjährige Gastgeberin am Arbeitsplatz ist die Firma Schnyder AG. Seit über 50 Jahren sind sie im Bereich Metallbau vertreten (im 1967 gegründet). Die Gretzenbacher Metallbau/Schlosserei ist bekannt für innovative und kreative Lösungen in Stahl, Aluminium und Glas. Alles aus einer Hand – von der Gestaltung und Ausführung bis hin zur Montage. Durch ihre langjährige Erfahrung können sie viele Wünsche «in Metall» umsetzen. Zu diesen gehören beispielweise Geländer, Zargen, Treppen, Türen, Podeste, Fassaden, Faltschichten, Tore, Schutzgitter und noch vieles mehr. Der Geschäftsleiter Hans Peter Schnyder wird auf Fragen in Bezug auf die Tätigkeit seiner Firma während des Gottesdienstes und beim anschließenden Apéro gerne Antworten geben. Ebenfalls seine Mutter, bald 80-jährige Irma Schnyder-Wöhry - die Mitgründerin des Unternehmens - wird in diesem besonderen Gottesdienst anwesend sein.

**Mehr dazu:** Pastoralraumspalte Niederamt dieser Ausgabe  
Fotos aus den früheren Gottesdiensten:  
[www.niederamtsued.ch/gretzenbach/gottesdienste](http://www.niederamtsued.ch/gretzenbach/gottesdienste)

*Eva Wegmüller*



## KIRCHE *heute*

38. Jahrgang  
erscheint zweiwöchentlich  
Amtliches Publikationsorgan  
der angeschlossenen Kirchgemeinden

**Herausgeber:**  
Pfarrblattgemeinschaft  
Region Olten  
[www.pfarrblatt-region-olten.ch](http://www.pfarrblatt-region-olten.ch)

**Präsident:**  
Christian Meyer  
Kirchfeldstrasse 30  
4632 Trimbach  
Tel. 062 212 27 39  
[pfarrblattgemeinschaftregionolten@bluewin.ch](mailto:pfarrblattgemeinschaftregionolten@bluewin.ch)

**Redaktion Seiten 1 bis 3 und 23:**  
Christian von Arx (cva), Chefredaktor  
Tel. 061 363 01 70  
[www.kirche-heute.ch](http://www.kirche-heute.ch), [redaktion@kirche-heute.ch](mailto:redaktion@kirche-heute.ch)

**Seite 4 und 24:**  
Redaktion Pfarrblatt Region Olten  
Claudia Küpfert  
Ruchackerweg 19, 4612 Wangen bei Olten  
Natel 079 517 37 17  
[redaktion.region.olten@bluewin.ch](mailto:redaktion.region.olten@bluewin.ch)

**Redaktion Pfarrseiten:** das jeweilige Pfarramt

**Adressänderungen/Annullierungen:**  
Region: an das zuständige Pfarramt  
Olten: an die Verwaltung, 062 212 34 84

**Layout:**  
Dietschi Print&Design AG, 4600 Olten  
Tel. 062 205 75 96, [sonya.singh@dietschi.ch](mailto:sonya.singh@dietschi.ch)

**Druck:** Dietschi Print&Design AG,  
Ziegelfeldstrasse 60, 4600 Olten



## Bildlegende

©A. Hasler - Lag da Saoseo, Valle di Poschiavo

## Agenda

### Samstag, 26. Oktober

- 09.00 Palliative Care, Weiterbildungsworkshop  
Besuche und Umgang mit betroffenen Menschen  
Pfarreizentrum St. Marien, Olten
- 09.00 Kuchenverkauf der Minis St. Martin  
Drogerie Müller, Olten
- 15.30 1./2. Klasse Religionsunterricht  
Besichtigung Kirchenraum  
Mauritiusstube Trimbach
- 18.30 Spieleabend  
Mauritiusstube Trimbach

### Sonntag, 27. Oktober

- 09.30 Offener Besinnungstag  
der Franziskanischen Gemeinschaft  
Mehrzweckraum St. Marien, Olten
- 09.45 «Zmorgeträff»  
2. Säule der 1./2. Religionsklassen  
Pfarreisaal St. Marien Olten

### Montag, 28. Oktober

- 20.00 Probe Kirchenchor St. Marien  
Pfarreizentrum St. Marien, Olten

### Dienstag, 29. Oktober

- 14.30 Jubilarinnenkaffee  
Frauengemeinschaft St. Martin  
Kirche St. Martin, Josefsaal, Olten

- 18.00 Treffpunkt/Schreibstube  
Pfarrhaus St. Martin, Olten
- 19.00 Jahrestreffen der LektorInnen,  
KommunionsspenderInnen von St. Martin  
Kirche St. Martin, Josefsaal
- 19.45 Probe Kirchenchor St. Mauritius  
Pfarreisaal Kirchfeld, Trimbach

### Mittwoch, 30. Oktober

- 10.00 Mittwochscaffee  
Pfarreizentrum St. Marien
- 11.30 Mittagstisch für Verwitwete und Alleinstehende  
Restaurant Kolping, Olten
- 13.30 Vorbereitungsanlass Erstkommunion  
«Wir führen die Kinder durch die Kirche»  
Mauritiusstube Trimbach
- 19.00 Sitzung Kirchgemeinderat  
Olten/Starrkirch-Wil  
Pfarreizentrum St. Marien, Olten
- 20.00 Probe Kirchenchor St. Martin  
Bibliotheksaal St. Martin, Olten

### Donnerstag, 31. Oktober

- 09.00 Donnschtigskafi  
Josefsaal, Kirche St. Martin, Olten
- 18.00 Taizé-Feier  
Chorraum St. Martin, Olten

### Samstag, 2. November

- 09.30 «Kafi Pfarrhuus»  
Der Pfarreirat lädt ein  
Pfarrhaus St. Martin, Solothurnerstr. 26, Olten

### Montag, 4. November

- 16.00 Kochen mal anders  
ref. Johannaesaal, Trimbach
- 20.00 Probe Kirchenchor St. Marien  
Pfarreizentrum St. Marien, Olten

### Dienstag, 5. November

- 11.30 «Zyt ha fürenand - ässe mitenand»  
ref. Johannaesaal, Trimbach
- 14.00 Strickstube  
Pfarreizentrum St. Marien, Olten
- 18.00 Treffpunkt/Schreibstube  
Pfarrhaus St. Martin, Olten
- 19.30 Sitzung Kirchgemeinderat Trimbach  
Sitzungsraum Kirchfeld, Trimbach
- 19.30 Informationsabend für den Firmweg 2020  
Pfarreizentrum St. Marien Olten
- 19.30 Bildungsabend zum Thema Judentum  
Kirche St. Martin, Josefsaal
- 19.45 Probe Kirchenchor St. Mauritius  
Pfarreisaal Kirchfeld, Trimbach

weitere Infos auf [www.katholten.ch](http://www.katholten.ch)



## Kirche St. Martin

Olten, Ringstrasse 38

### 30. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 26. Oktober

18.00 Feiern mit...die:Zeit  
«füreinander»  
anschliessend Umtrunk

### Sonntag, 27. Oktober

09.30 Eucharistiefeier  
Mario Hübscher  
11.00 Santa Messa in italiano

### Dienstag, 29. Oktober

09.00 Eucharistiefeier  
Jahrzeit für  
Rosa Walker-Frei

### Donnerstag, 31. Oktober

09.00 Eucharistiefeier  
Jahrzeit für  
Flora und Paul Fürst-Studer  
16.45 Rosenkranzgebet  
18.00 Taizé-Feier

### Hochfest von Allerheiligen

#### Freitag, 1. November

09.30 Eucharistiefeier  
Mario Hübscher  
11.00 Santa Messa in italiano  
17.00 Gedenkfeier für Verstorbene  
Antonia Hasler  
19.30 Gebetskreis  
Martinsheimkapelle

### 31. Sonntag im Jahreskreis Allerseelen

#### Samstag, 2. November

18.00 Eucharistiefeier  
Bruder Josef Bründler  
Dreissigster für  
Franz Stampfli  
Jahrzeit für  
Maria Büttiker-Studer  
Rosa Annaheim-Schilter  
Marie und Theodor Bürgi-Kist  
Hildegard Bürgi  
Paul Isler-Fischer  
Esther Brenta-Moser  
Martha u. Pietro Danussi-Tomasini  
Peter Ullrich  
20.00 Santa Messa in italiano

### Sonntag, 3. November

09.30 Eucharistiefeier  
Mario Hübscher  
11.00 Santa Messa in italiano

### Dienstag, 5. November

09.00 Eucharistiefeier

### Donnerstag, 7. November

09.00 Eucharistiefeier  
16.45 Rosenkranzgebet

### Freitag, 8. November

19.30 Gebetskreis  
Martinsheimkapelle

## Kirche St. Marien

Olten, Engelbergstrasse 25

### 30. Sonntag im Jahreskreis Sonntag, 27. Oktober

11.00 Eucharistiefeier  
mit Kindern der 1./2. Klasse  
Mario Hübscher

### Dienstag, 29. Oktober

17.00 Rosenkranzgebet  
Marienkapelle

### Mittwoch, 30. Oktober

09.00 Eucharistiefeier  
anschl. Kaffee im Pfarrsaal

### Hochfest von Allerheiligen

#### Freitag, 1. November

11.00 Eucharistiefeier  
Jahrzeit für  
Peter Lippi-Flury  
Alice Maritz  
Margrit Liechti-Diefenbacher  
Erich Eichenberger-Zaugg  
Monique Estelle Kissling-Rouiller  
Marianne Nünlist  
Annemarie Nünlist-Jordi

### 31. Sonntag im Jahreskreis

#### Allerseelen

#### Samstag, 2. November

18.30 Gedenkfeier für Verstorbene  
Antonia Hasler

### Sonntag, 3. November

11.00 Eucharistiefeier  
Mario Hübscher  
12.30 Taufe

### Dienstag, 5. November

17.00 Rosenkranzgebet  
Marienkapelle

### Mittwoch, 6. November

09.00 Eucharistiefeier  
Jahrzeit für  
Adeline Lanz-Wyss  
Gedenkfeier der  
Frauengemeinschaft  
anschliessend Kaffee im  
Pfarrsaal

### Freitag, 8. November

18.30 Eucharistiefeier  
Jahrzeit für  
Linely u. Bruno Wirth-Schnyder  
Franz Brunner-Schweizer  
Elisabeth Pfister-Huber  
Heinz und Beatrice  
Studer-Schärer  
Theodor Jacomet

## Kirche St. Mauritius

Trimbach, Baslerstrasse 124

### 30. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 26. Oktober

17.00 Santa Messa in italiano  
Bruderklausekapelle  
17.30 Eucharistiefeier  
Mario Hübscher  
Dreissigster für Verena Hüsler-Michel  
Jahrzeit für  
Verena u. Peter Bösigler-Bachmann  
Franz u. Margrith Gmür-Steger  
Oskar u. Yvonne Zeier-Büchel  
Helen u. Gottfried Hasenfratz  
Ursula Schwaller-Gambon

### Montag, 28. Oktober

14.00 Rosenkranzgebet  
Bruderklausekapelle

### Mittwoch, 30. Oktober

08.25 Rosenkranzgebet  
Bruderklausekapelle  
09.00 Eucharistiefeier  
Bruderklausekapelle  
anschl. Kaffee  
18.45 Stille Anbetung  
Bruderklausekapelle

### Donnerstag, 31. Oktober

19.00 Wortgottesdienst  
mit literarischen Texten und  
Musik aus Irland

### 31. Sonntag im Jahreskreis

#### Samstag, 2. November Allerseelen

17.30 Eucharistiefeier  
mit Verstorbenenengedenken  
Mario Hübscher  
Jahrzeit für  
Rösli u. Walter Laube-Bösch

### Montag, 4. November

14.00 Rosenkranzgebet  
Bruderklausekapelle

### Mittwoch, 6. November

08.25 Rosenkranzgebet  
Mauritiuskirche  
09.00 Frauengottesdienst  
Eucharistiefeier, Mauritiuskirche  
anschl. Kaffee

## Kirche St. Katharina

Ifenthal-Hauenstein

### 30. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 26. Oktober

19.00 Eucharistiefeier  
Mario Hübscher  
Jahrzeit für Marie und Hans  
Nussbaumer-Flury  
Theres und Agnes Kamber

### Hochfest von Allerheiligen Freitag, 1. November

09.30 Eucharistiefeier  
mit Verstorbenenengedenken  
Br. Paul Rotzetter, A. Hasler

## Kapuzinerkirche

Olten, Klosterplatz

### 30. Sonntag im Jahreskreis Sonntag, 27. Oktober

08.00 Eucharistiefeier  
Bruder Paul Rotzetter  
19.00 Eucharistiefeier  
Bruder Paul Rotzetter

### Montag, 28. Oktober

18.30 Eucharistiefeier

### Dienstag, 29. Oktober

06.45 Eucharistiefeier

### Mittwoch, 30. Oktober

06.45 Eucharistiefeier

### Donnerstag, 31. Okt. und 7. Nov.

10.00 «20 Minuten für den Frieden»  
der Offenen Kirche Region Olten  
11.00 Stille Anbetung  
11.45 Segensandacht als Abschluss  
der Gebetszeit  
18.30 Eucharistiefeier

### Hochfest von Allerheiligen

#### Freitag, 1. November

08.00 Eucharistiefeier  
Bruder Josef Bründler  
19.00 keine Eucharistiefeier

### Samstag, 2. November Allerseelen

und 9. November  
07.00 Eucharistiefeier

### 31. Sonntag im Jahreskreis

#### Sonntag, 3. November

08.00 Eucharistiefeier  
Bruder Peter Kraut  
19.00 Eucharistiefeier  
Bruder Peter Kraut

### Montag, 4. November

18.30 Eucharistiefeier  
Dreissigster für  
Anton Lüchinger

### Dienstag, 5. November

07.00 Eucharistiefeier

### Mittwoch, 6. November

07.00 Eucharistiefeier

### Freitag, 8. November

07.00 Eucharistiefeier

## Kirche St. Josef

Wisen

### Hochfest von Allerheiligen Freitag, 1. November

16.00 Eucharistiefeier  
mit Verstorbenenengedenken  
Mario Hübscher  
anschliessend Spiel der Brass  
Band Wisen auf dem Friedhof

### 31. Sonntag im Jahreskreis

#### Samstag, 2. November

Allerseelen  
19.00 Der Gottesdienst entfällt

## Alters- und Pflegeheime Kantonsspital Olten

### Sonntag, 27. Oktober

10.00 Ökumenischer Gottesdienst  
Mehrzweckraum Kantonsspital  
Irene Muster-Knuchel

### Dienstag, 29. Oktober

10.15 Gottesdienst, ev.-ref.  
Altersheim Ruttigen

### Mittwoch, 30. Oktober

10.00 Gottesdienst, röm.-kath.  
Altersheim St. Martin

### Donnerstag, 31. Oktober

09.45 Gottesdienst, röm.-kath.  
Haus zur Heimat  
10.00 Gottesdienst, christkath.  
Altersheim Weingarten

### Freitag, 1. November

Allerheiligen  
10.15 Gottesdienst, christkath.  
Altersheim Stadtpark

### Sonntag, 3. November

10.00 Eucharistiefeier  
Mehrzweckraum Kantonsspital  
Bruder Paul Rotzetter

### Dienstag, 5. November

10.15 Gottesdienst, ev.-ref.  
Altersheim Ruttigen

### Donnerstag, 7. November

09.45 Gottesdienst, röm.-kath.  
Haus zur Heimat  
10.00 Gottesdienst, röm.-kath.  
Altersheim Weingarten

### Freitag, 8. November

10.15 Gottesdienst, röm.-kath.  
Altersheim Stadtpark

## Kollekten im Pastoralraum

### 26./27. Oktober

JUSESO Kanton Solothurn

### 2./3. November

Kirchenbauhilfe Bistum

## Getauft werden

**Celeste** am 27. Oktober, Tochter von Fabiana Stefanizi und Angelo Bonavita in der Kirche St. Martin

**Lino** am 27. Oktober, Sohn von Sabine und Samuel Schürmann in der Kirche St. Martin

**Noah Joseph** am 3. November, Sohn von Maria Meletukunnel und Vikas Mathew in der Kirche St. Martin

**Leana** am 3. November, Tochter von Maria Podojil und Sven Lüscher in der Kirche St. Marien.

Die Pfarrei wünscht der Tauffamilie Gottes Segen für die Zukunft.

## Verstorben ist

**Bertha Wolf-Heer** am 12.10., St. Mauritius

Die Pfarreien gedenken der Verstorbenen im Gebet und entbieten den Angehörigen ihr Beileid in christlicher Anteilnahme.

## Veranstaltungshinweise

### Kuchenverkauf der Minis von St. Martin

Samstag, 26. Oktober, ab 9.00 Uhr

vor der Drogerie Müller und Coop City  
Verkauf von selbstgemachten Kuchen, Zöpfe und Muffins. Der Erlös dieses Kuchenverkaufs ist für das Ministrantenlager im Sommer 2020 bestimmt.

### Feiern mit...die:Zeit «füreinander»

Samstag, 26. Oktober, 18.00 Uhr

Kirche St. Martin, Olten  
Wie verbringe ich Zeit mit Anderen? Wer hat mir Zeit geschenkt? Hatte Jesus für andere Menschen Zeit? Wir nehmen uns Zeit, uns über diese und weitere Fragen Gedanken zu machen. Wir nehmen uns Zeit füreinander...  
Carmen Felber



### Zmorgetränk in St. Marien

Sonntag, 27. Oktober, 9.45 Uhr

Pfarrsaal St. Marien  
Organisiert durch Familien aus der Pfarrei, Sie bekommen Kaffee, Tee, Zopf, Butter, Konfi. Die Teilnehmenden bringen auch etwas zum Teilen mit (Teilete). Um 10.15 Uhr beginnt das Programm für die Kinder der 1. und 2. Klasse. Die Eltern können gemütlich weiterfrühstücken. Um 11 Uhr Beginn Gottesdienst in der Kirche St. Marien mit den Kindern. Sie bleiben bis nach der Begrüssung und dem ersten Lied in der Kirche. Danach wird ihnen in altersgerechter Weise in der Kapelle das Evangelium erzählt. Zum Vaterunser kommen die Kinder wieder in die Kirche zurück und um ca. 11.50 Uhr endet die Morgeneinheit.

Zuständig für die Leitung des Programms, 2. Säule  
Religionsunterricht, Regina Stillhart, Silvia Grob,  
Agostina Dinkel

### Taizé-Feier

Donnerstag, 31. Oktober, 18 Uhr

Chorraum St Martin, Olten

Unter dem Motto «vertraut» findet die nächste Taizé-Feier im Chorraum statt. Wir freuen uns, wenn Sie an diesem Abend mit uns singen, beten und still meditieren. Im Anschluss laden wir Sie zu einem kleinen Umtrunk in den Bibliotheksaal ein.

Offene Kirche Region Olten



von Halloween bis Allerseelen

Donnerstag, 31. Oktober, 19.00 Uhr

Kirche St. Mauritius, Trimbach

Eine musikalisch-literarische Stunde mit Geschichten und Texten von Geistern, «heiligen Wirten», Leben und Tod mit Musik aus Irland.

Eintritt frei - Kollekte

### Gedenkfeiern für die Verstorbenen

Freitag, 1. November, Allerheiligen

Samstag, 2. November, Allerseelen

Gegen Ende des Jahres, in einer Zeit, in der die Tage kürzer werden und sich das Jahr langsam dem Ende neigt, erinnert sich die Kirche an Allerheiligen und Allerseelen an die Verstorbenen.

In den Pfarreien im Pastoralraum wird jener gedacht, welche seit Allerheiligen 2017 verstorben sind.

Dazu sind besonders auch die Angehörigen und Familien herzlich eingeladen.

Die schlichten Feiern bieten Raum, sich an diese Menschen zu erinnern, sich an der christlichen Hoffnung auf das Leben bei Gott zu orientieren und sich so Trost und Zuversicht schenken lassen.

Die Feiern sind in der gelben Liturgie-Agenda der jeweiligen Pfarrei aufgeführt.

### Informationsabend für den Firmweg 2020 der Pfarreien im Pastoralraum Olten

Dienstag, 5. November, 19.30 Uhr

Pfarrzentrum St. Marien, Engelbergstrasse 25, Olten  
Am 19. September 2020 können Jugendliche, die momentan das 9. Schuljahr besuchen, das Sakrament der Firmung empfangen. Zur Vorbereitung nehmen diese Jugendlichen verbindlich an den Anlässen des «Firmwegs 2020» teil.

Der Firmweg wird am Informationsabend den Jugendlichen und deren Eltern näher vorgestellt.

Dies ist ein gemeinsamer Informationsabend für alle Firmlinge von Olten, Starrkirch-Wil, Trimbach, Ifenthal-Hauenstein und Wisen.

Bei Fragen wenden Sie sich an Hansjörg Fischer, 062 212 41 47 oder 079 969 78 86

### Bildungsabend zum Thema: Juden in der Schweiz

Dienstag, 5. November, 19.30 Uhr

Josefsaal, Kirche St. Martin

Referent: Prof. Dr. Alfred Bodenheimer, Universität Basel

Gerade nach den Ereignissen in Halle und antisemitischer Haltungen auf der ganzen Welt ist es wichtig, dass wir Christen uns vermehrt mit dem Judentum auseinandersetzen, da wir sehr eng – nicht nur durch das Erste Testament – mit dieser Glaubensrichtung verbunden sind. Jesus war und blieb zeitlebens Jude. Sein Denken und Sprechen war vom jüdischen Glauben her geprägt, und dieser hatte auch grossen Einfluss auf das Christentum. So hören wir immer wieder in den Gottesdiensten Lesungen aus der hebräischen Bibel, dem Ersten Testament, und beten die Psalmen. Es ist daher wichtig, dass wir uns mit dem Judentum auseinandersetzen und auch direkt von jüdischen Menschen inspirieren lassen. Im ersten Teil des Abends wird uns der Referent über das Judentum und die Juden in der Schweiz informieren. In einem zweiten Teil werden wir mit ihm unsere Fragen diskutieren. Da er auch noch Krimiautor ist und fünf Bücher veröffentlicht hat, die im jüdischen Milieu spielen, wird er uns zum Schluss aus einem seiner Bücher vorlesen.

Organisiert wird dieser Bildungsabend im Rahmen der Woche der Religionen und des Buchfestivals 2019 in Olten von der Kolpingsfamilie Olten und Umgebung.



## Veranstaltungshinweise

### Fyrobe-Träff

**Donnerstag, 7. November, 14.30 Uhr**

Josefsaal, Kirche St. Martin

Am Fyrobe-Träff dreht sich alles um Schutzengel. Jeder Mensch hat seinen persönlichen Schutzengel und wird immer und überall begleitet – in guten wie in schlechten Zeiten gemäss dem Motto: «Spuren im Sand». Wir freuen uns, Sie an diesem Fyrobe-Nachmittag willkommen zu heissen, um gemeinsam einen schönen und gemütlichen Nachmittag zu verbringen. Bitte eine Schere mitbringen. Vielen Dank.

*Brigitta Gerber*

### Konferenz der Präsidien der kirchlichen Vereine und Gruppen des Pastoralraums

**Donnerstag, 7. November, 19.30 Uhr**

Kirche St. Martin, Josefsaal, Olten

Der Pastoralraumrat und die Pastoralraumleitung treffen sich mit den Präsidentinnen und Präsidenten der kirchlichen Vereine sowie den Verantwortlichen von kirchlichen Gruppen in den Pfarreien des Pastoralraums. Der Abend dient zum Rückblick, Ausblick, Austausch und Absprache im kommenden Jahr.

### Festtagskarten selber gestalten

**Donnerstag, 7. November, 14.00 Uhr**

Mauritiusstube, Trimbach

Anlass der Frauengemeinschaft St. Mauritius und des ref. Frauenvereins Trimbach für angemeldete Mitglieder

### Spielabend für Alt und Jung für die Oberstufe

**Freitag, 8. November, 19.00 Uhr**

Pfarrzentrum St. Marien, Olten

Praefirm - Angebote für Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Oberstufe

### Stunde der Begegnung

Am **Freitag, 8. November, ca. 19.15 Uhr nach dem Gottesdienst** im Pfarrsaal St. Marien, treffen sich alle Interessierte zur «Stunde der Begegnung». Es wird mit den Praefirmanten gespielt. Dies steht allen Personen offen. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

*Cornelia Sommer*

### Marienchor-Projekte – Sing mit!

**Messe in B von Franz Schubert (1797-1828) für Chor, Soli, Orchester**

Proben: 21., 28. Oktober; 4., 25. November; 2., 9., 16., 23. Dezember jeweils um 20 Uhr im Pfarrsaal St. Marien Olten

Weihnachtsgottesdienst: 25. Dezember, 11 Uhr, Vorprobe um 9.45 Uhr

**Afro-Project (Wiederaufnahme des Mai-Projektes)**  
Proben: 11., 18. November, 20 Uhr im Pfarrsaal St. Marien Olten

Samstag, 23. November: Gottesdienst in der Hofkirche Luzern um 17 Uhr (Vorprobe um ca. 15.30 Uhr in Luzern)

Sonntag, 24. November: Gottesdienst in St. Marien Olten um 11 Uhr (Vorprobe um 9.45 Uhr)



### Fest für die Freiwilligen und Mitarbeitenden im Pastoralraum Olten

Am Freitag, 15. November, sind alle Freiwilligen und Mitarbeitenden zum Dankanlass in den Mühle-matt-Saal Trimbach eingeladen. Dazu wurden persönliche Einladungen versandt. Ist die Einladung bei Ihnen nicht angekommen? Wir bedauern dies und bitten Sie, nehmen Sie doch mit uns Kontakt auf.

Auch wenn Sie sich bis jetzt nicht angemeldet haben, sind Sie herzlich willkommen.

Wir freuen uns, wenn viele Freiwillige und Mitarbeitende sich Zeit nehmen für dieses Fest des Dankes und die Möglichkeit der Begegnung mit Menschen aus dem Pastoralraum.

*Für das Pastoralraumteam M. Hübscher / A. Hasler*

### Aktion Sternsingen 2020

In vielen Orten ist es ein alter Brauch, dass sich Kinder verkleiden als die Heiligen Drei Könige Caspar, Melchior und Balthasar. Sie ziehen von Haus zu Haus, um vom Stern von Bethlehem zu singen.

Auch in Olten und Trimbach sind Kinder unterwegs, die Wohnungen zu segnen mit dem bekannten Zeichen.

Am Beispiel des Libanon zeigt die Aktion des Sternsingen 2020 den Sternsingerinnen und Sternsängern, wie wichtig es ist, unvoreingenommen miteinander umzugehen. Sie zeigt auch, dass Kinder und Jugendliche selbst aktiv zu einem friedlichen Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft, Kultur und Religion beitragen können.

Unter dem Motto «Frieden! Im Libanon und weltweit» können Mädchen und Buben ab der 3. Klasse erfahren, dass Kinder und Jugendliche mehr verbindet als sie trennt - und dass es sich lohnt, offen und respektvoll aufeinander zuzugehen. Nicht nur im Libanon, sondern auch in der Schweiz und weltweit.

Anmeldung bis 18. November einsenden an:  
Sekretariat Katholische Kirche Olten  
Engelbergstr. 25, 4600 Olten | sekretariat@katholten.ch

### Treffpunkt Buch 2020

Die Auseinandersetzung mit dem Buch «Credo» hat uns über einen längeren Zeitraum beschäftigt, als anfangs angenommen. So haben wir erst im September damit abgeschlossen. Es wurde entschieden, Oktober bis Dezember eine Pause einzulegen.

Danach geht der Treffpunkt in die vierte Runde. Zu Hause setzen wir uns jeweils mit einem zuvor bestimmten Teil des Buches auseinander. In der Runde diskutieren wir über die Relevanz des Gelesenen für das eigene Leben, sowie unsere Gesellschaft, Glaubensgemeinschaft, Kirche, über Eindrücke, Fragen und bringen unsere Glaubenserfahrungen ein. Es findet ein offener Austausch statt. Das neu ausgewählte Buch ist eben erst im Verlag Herder erschienen:

«Versöhnung und Vergebung – Wie Prozesse von Vergebung im Leben und im Sterben möglich werden» von Monika Renz.

«Die Einsichten von Monika Renz lassen den Leser erahnen, was im Menschen geschieht, wenn er sich radikal auf Vergebung und Versöhnung einlässt: Wandlung, Neuerung, innere Freiheit. Ihr Phasenmodell hilft im Verstehen des Prozesses. Ein grossartiges Buch einer begnadeten Autorin» (emerit. Prof. Paul M. Zulehner)

Daten des Treffs

Freitag, 24. Januar 2020

Freitag, 28. Februar

Freitag, 13. März

Donnerstag, 30. April

Freitag, 29. Mai

Freitag, 19. Juni

Jeweils 18.00 – 19.30 Uhr

Diesmal treffen wir uns im Pfarrhaus St. Martin, Sitzungszimmer.

Falls Sie Interesse haben, laden wir Sie ein, zur Gruppe dazu zu stossen.

Voraussetzungen: Das Buch mitbringen, Lesen bis S. 34

Für den Treffpunkt Buch Regina Stillhart

(Auskunft, Informationen 062 212 64 43 oder

regina.stillhart@katholten.ch)



**Freitag, 8. November, 19 Uhr**

Kapuzinerkirche Olten, Chorraum

Wortfeier mit Mirjam Kühni, Flöte und Christoph Mauerhofer, Piano.



### Proben im Pfarrsaal St. Marien

Dienstag 26. November 17.30-19.00

Dienstag 3. Dezember 17.30-19.00

Samstag 4. Januar 2020 10.30-12.00

### Altersheimbesuche

Samstag 4. Januar 2020 14.00-17.00

### Gottesdienst in der Kirche St. Marien Olten

Sonntag 5. Januar 2020 11.00

### Hausbesuche

Sonntag 5. Januar 2020 13.30-18.00



## Firmung 2019 St. Martin und St. Marien - Blickwechsel



## Familientage in Beatenberg

Bereits zum zweiten Mal fanden die Familientage der beiden Pastoralräume Olten und Gösgen statt. Dieses Jahr fuhren rund 42 Kinder und Erwachsene gemeinsam in den Beatenberg und waren allesamt zuerst einmal überwältigt von der traumhaften Kulisse, die sich ihnen bot. Bereits vor Jahren fand die Werbebranche heraus, was Kinder und Jugendliche zum Glückseligsein brauchen: Spiel, Spass & Spannung. Dem wurden die vergangenen Tage gerecht, sei es beim Spielen und Musizieren, bei einem waghalsigen Sprung von der Riesenschaukel oder einer erfrischenden Fahrt auf der Wasserrutsche. Dies war jedoch nur ein Bestandteil der Familientage. Immer wieder gab es Raum für besinnliche und ruhigere Momente. Am Sonntag stand eine Wanderung auf dem Beatusweg auf dem Programm mit anschliessendem Gottesdienst auf einem wunderbaren Platz im Wald. Mit vielen schönen gemeinsamen Erlebnissen, Eindrücken und Erinnerungen gingen am Sonntagnachmittag die Familientage zu Ende. Neue Kontakte sind entstanden und Bekanntschaften geschlossen worden. An dieser Stelle danken wir allen von Herzen, die zum Gelingen dieser Tage beigetragen haben, sei es durch ihre Anwesenheit und ihr Mitmachen, dem Vorbereiten von Programmpunkten, der musikalischen Begleitung, beim Märchen erzählen und nicht zu vergessen, dem Zubereiten von kulinarischen Leckerbissen. Die nächsten Familientage sind geplant vom 4. – 6. September 2020.

*Karin Grob Schmid, Fachbereichsverantwortliche Kinder/Jugend/Familie*



**LICHTPUNKT**  
aus dem Kapuzinerkloster

### DENK AN DEINE HEILIGEN

Herr, unser Gott, denk an die Vielen,  
die überall auf der Erde, auf dem Weg sind zu dir:  
die nichts zu geben haben,  
und die, die sich selbst verschenken.  
Die Trauernden und die, die Worte der Hoffnung sagen.  
Die geschlagen werden und nicht zurückschlagen.  
Die Hungrigen, und die, die ihnen die Teller füllen.  
Die Rechtlosen und die, die für sie eintreten.  
Die Schuldiggewordenen und die, die ihnen vergeben.  
Denk an die Vielen,  
die überall auf der Erde auf dem Weg sind zu dir:  
deine Heiligen.

*Messbuch 2001*



## Hora Musica Besinnung zwischen Arbeit und Feierabend



Mittwoch, 6. November um 17.30 Uhr  
Klosterkirche Olten

Das Männer Vocalquartett  
Ermitage St. Petersburg  
singt orthodoxe Kirchengesänge und russische  
Volkslieder

Eintritt in Form einer grosszügige Kollekte.  
Herzlichen Dank!

## KERZENZIEHEN MIT BIENENWACHS

Kinder, Jugendliche und Erwachsene  
sind herzlich dazu eingeladen.



Samstag, 9. November 2019  
11.00 – 17.30 Uhr

Von 14.00 – 17.00 schenkt das Team des  
Jugendwerks warme Getränke aus

Sonntag, 10. November 2019  
13.30 – 17.00 Uhr

Im Pfarreiheim (Ringstrasse 34),  
St. Martinskirche Olten

## Kirchenchor Ifenthal/Hauenstein

Die Auflösung des Kirchenchors Ende dieses Jahres rückt näher. Es fehlt ein/e DirigentIn und jüngere Sängerinnen und Sänger, um den Chor weiterzuführen. Noch ein letztes Mal wird der Chor unter der Leitung von Andreas Basler auftreten.

Die Sängerinnen und Sänger laden zu diesem Ereignis alle ein, mit dem Chor zusammen zu singen. Für die Proben treffen wir uns im Pfarreiheim in Ifenthal, jeweils um 20.15 Uhr, am Do 7.11., am Mi 13.11. und am Mi 20.11. Gesungen wird im Gottesdienst für das Patrozinium der Katharina Kirche in Ifenthal, am Sonntag 24. November um 10.00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Freude hätte der Chor auch, wenn die Ehemaligen zu diesem Anlass nochmals kommen würden, um bei voller Kirche zu singen und zu feiern. Im Anschluss offeriert die Kirchgemeinde ein Apéro, eine Gelegenheit sich auszutauschen.



## Klangvolle Begegnungen

Mittwoch, 13. November, 19.00 Uhr

Pfarreisaal St. Marien, Olten

Miteinander essen, füreinander singen

Angehörige verschiedener Religionsgemeinschaften stellen sich gegenseitig mit einem Lied, einem Musikstück oder Tanz aus ihrer Gemeinschaft vor und erklären, was damit ausgedrückt wird.

Gemeinsam geniessen wir danach Speisen aus verschiedenen Kulturen und sprechen in religiös gemischten Gruppen über den in ihrer Gemeinschaft gepflegten Umgang mit Musik und Gesang und deren Bedeutung. Anmeldung bitte bis 10. November an:

Sekretariat Offene Kirche Region Olten  
Eveline Schärli-Fluri, Unterdorf 7, 4616 Kappel  
eveline.schaerli@offenekirche-olten.ch

## Adressen

[www.katholten.ch](http://www.katholten.ch)

### Sekretariate

Engelbergstr. 25, 4600 Olten, 062 287 23 11  
Kirchfeldstrasse 40, 4632 Trimbach, 062 287 23 19  
sekretariat@katholten.ch

### Notfall-Nummer

Pastoralraumleiterin  
Leitender Priester  
Sozialdienst  
Religionsunterricht

079 922 72 73

Antonia Hasler, 062 287 23 18  
Mario Hübscher, 062 287 23 17  
Cornelia Sommer, 062 287 23 14  
Anita Meyer, 062 287 23 19  
Regina Stillhart, 062 287 23 11  
Karin Grob Schmid, 062 287 40 61  
Sandra Rupp Fischer, 062 287 23 11

Jugendarbeit  
Kirchenmusik

### Kirche St. Martin Olten

Ringstrasse 38  
Sakristan Fredy Kammermann, 079 934 40 67

### Kirche St. Marien Olten

Engelbergstrasse 25  
Sakristan Franco Mancuso, 079 208 34 26

### Kirche St. Mauritius Trimbach

Baslerstrasse 124  
Sakristanin Ursi Brechbühler, 079 235 63 05

### Kirche St. Katharina Ifenthal

Sakristan Arthur Strub, 062 293 23 82

### Kirche St. Josef Wisen

Sakristanin Martina Nussbaumer, 062 293 52 43

### Kapuzinerkloster Olten

Klosterplatz 8, 4601 Olten  
062 206 15 50, [olten@kapuziner.org](mailto:olten@kapuziner.org)  
Postkonto: 46-3223-5

### Römisch-katholische Kirchgemeinden

#### Olten/Starrkirch-Wil

Grundstr. 4, 4600 Olten 062 212 34 84  
[verwaltung@rkkgolten.ch](mailto:verwaltung@rkkgolten.ch)  
Mi und Fr 09.00–12.00  
Präsident Theo Ehrsam, 062 296 05 04  
Finanzverwalterin Ursula Burger

#### Ifenthal-Hauenstein

Präsidentin Bernadette Renggli, 062 293 28 13

#### Trimbach-Wisen

Präsident John Steggerda, 062 293 17 26

# Anderssprachige Gottesdienste

## Missione Cattolica Italiana Olten-Schönenwerd

Missionario: Don Arturo Janik  
Segr. e Coll. Past.: Lella Beraou-Crea  
Hausmatrain 4 – Postfach 730, 4603 Olten  
Tel. 062 212 19 17, Fax 062 212 13 22  
Mobile: 079 652 93 76 (solo per urgenze)

### SANTE MESSE

Sabato 26.10.: ore 17.00 Messa a Trimbach. Ore 19.00 Messa a Dulliken.

Domenica 27.10.: ore 09.00 Messa a Schönenwerd. Ore 11.00 Messa a St. Martin.

### Tutti i Santi

Venerdì 01.11.: ore 09.00 Messa a Schönenwerd. Ore 11.00 Messa a Olten

### Commemorazione dei defunti

Sabato 02.11.: ore 20.00 Messa a St. Martin.

Ricorderemo i defunti della nostra comunità, in particolare quelli dell'ultimo anno.

Domenica 03.11.: ore 09.00 Messa a Schönenwerd. Ore 11.00 Messa a St. Martin.

## AVVISI E INCONTRI SETTIMANALI

Domenica 27.10.: dalle ore 15:00 – 18:00: Convegno a Zuchwil della regione pastorale St. Verena sull'Evangelii Gaudium. Chi è interessato a parteci-

pare si annunci in Missione.

Lunedì 28.10.: ore 20.00 St. Martin preghiera del gruppo RnS.

Giovedì 31.10.: ore 14.00 Dulliken "Amici del giovedì". Ore 20.00 St. Martin prove di canto.

Venerdì 01.11.: Visita di preghiera cimiteri

ore 09.45 Schönenwerd; ore 14.00 Dulliken

ore 14.30 Olten; ore 15.30 Trimbach

ore 16.00 Wangen; ore 16.30 Egerkingen

possibili ritardi del sacerdote di ca. 10 minuti

Lunedì 04.11.: ore 20.00 St. Martin preghiera del gruppo RnS.

Mercoledì 06.11.: ore 20 St. Marien ore 20 Adorazione Eucaristica del gruppo RnS.

Giovedì 07.11.: ore 20.00 St. Martin prove di canto.

Venerdì 08.11.: ore 20.00 St. Marien incontro del gruppo giovani.

## Misión Católica Española – Spanische-Seelsorge:

Feerstrasse 2, 5000 Aarau, Tel. 062 824 65 19,  
[mcle@kathaargau.ch](mailto:mcle@kathaargau.ch)

Misionero: Mons. Chibuike Onyeaghala

Horario: Martes a Viernes de 14.30 a 18.30

Disponibile por teléfono: Martes a Viernes 10–12

Secretario: Nhora Boller, [nhora.boller@kathaargau.ch](mailto:nhora.boller@kathaargau.ch)

## Vietnamesen-Seelsorge:

Maiholderstr. 8, 4653 Obergösgen, 062 295 03 39.  
Jeden letzten Sonntag im Monat, ausser im Monat April um 15.30 Uhr: Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Obergösgen.

## Kath. Kroatienmission SO

P. Šimun Šito Córić, Reiserstr. 83, 4600 Olten,  
Tel. 062 296 41 00

Messfeiern

Jeden Sonntag um 12.00 Uhr in der Pfarrkirche Dulliken

## Kath. Slowenen-Mission

Messfeier:

Kapuzinerkloster – Klosterplatz 8, 4600 Olten  
jeden 4. Freitag im Monat oder nach Ansage  
Pfarrer David Taljat, Naglerwiesenstrasse 12, 8049 Zürich  
[slomission.ch@gmail.com](mailto:slomission.ch@gmail.com) / Tel. 044 301 31 32

## Missão Católica de Língua Portuguesa BE – SO

Director da Missão: Pe. Arcangelo Maira, CS

Zähringerstrasse 25, 3012 Bern  
Secretariado, Tel. 031 533 54 40

[mclportuguesa@kathbern.ch](mailto:mclportuguesa@kathbern.ch)

[arcangelo.maira@kathbern.ch](mailto:arcangelo.maira@kathbern.ch)

[www.kathbern/missao\\_catolica\\_de\\_lingua\\_portuguesa](http://www.kathbern/missao_catolica_de_lingua_portuguesa)



## Gunzgen

St. Katharina

### Sonntag, 27. Oktober – 30. So im Jahreskreis

09.00 Eucharistiefeier in Gunzgen  
Predigt: Stefan Schmitz

Donnerstag, 31. Oktober  
18.30 Rosenkranzgebet in Gunzgen

### Freitag, 1. November – Allerheiligen

10.30 Eucharistiefeier in Gunzgen  
Predigt: Konrad Mair  
14.00 Totengedenkfeier und Gräbersegnung auf dem Friedhof Gunzgen

### Samstag, 2. November – Allerseelen

17.30 Eucharistiefeier in Gunzgen  
Predigt: Konrad Mair  
Gedächtnis für Georg und Jacqueline Marbet  
Jahrzeit für Ruth und Pius Marbet-Fürst;  
Annelies und Anton Marbet-Knüsel

Donnerstag, 7. November  
18.30 Rosenkranzgebet in Gunzgen

## Gemeinsame Kollekten

**26. / 27. Oktober:** Jugendseelsorge Solothurn

**1. November:** Flüchtlingshilfe für Syrien

**2. / 3. November:** Kirchenbauhilfe des Bistums Basel

## Hägendorf-Rickenbach

St. Gervasius und Protasius – St. Laurentius

### Samstag, 26. Oktober – 30. So im Jahreskreis

19.00 Familiengottesdienst mit Mini-  
strantenaufnahme  
Eucharistiefeier in Hägendorf  
Predigt: Stefan Schmitz  
Jahrzeit für Margarete Studer-Zibner;  
Blandina und Fridolin Knecht-Koch



### Sonntag, 27. Oktober

10.30 Eucharistiefeier in Rickenbach  
Predigt: Stefan Schmitz

Mittwoch, 30. Oktober

10.15 Wortgottesdienst im Seniorenzentrum

Donnerstag, 31. Oktober

09.00 Rosenkranzgebet in Hägendorf  
09.30 Eucharistiefeier in Hägendorf

### Freitag, 1. November – Allerheiligen

09.00 Wortgottesdienst in Hägendorf  
Predigt: Stefan Schmitz  
Es singt der Kirchenchor  
Anschliessend Gräberbesuch und -segnung

### Sonntag, 3. November – 31. So im Jahreskreis

09.00 Eucharistiefeier in Hägendorf  
Predigt: Konrad Mair

Mittwoch, 6. November

10.15 Wortgottesdienst im Seniorenzentrum

Donnerstag, 7. November

09.00 Rosenkranzgebet in Hägendorf  
09.30 Eucharistiefeier in Hägendorf

## Kappel-Boningen

St. Barbara – Bruder Klaus

### Samstag, 26. Oktober – 30. So im Jahreskreis

17.30 Eucharistiefeier in Kappel  
Predigt: Stefan Schmitz

Dienstag, 29. Oktober  
19.00 Rosenkranzgebet in Kappel

Mittwoch, 30. Oktober  
09.00 Wortgottesdienst in Kappel

### Freitag, 1. November – Allerheiligen

09.00 Eucharistiefeier in Kappel  
Predigt: Konrad Mair  
Es singt der Kirchenchor  
14.00 Totengedenkfeier in der Kirche Kappel und  
anschliessend Gräbersegnung auf dem  
Friedhof  
Musikalische Umrahmung: Stephan Sperisen,  
Violoncello

### Sonntag, 3. November – 31. So im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier in Kappel  
Predigt: Konrad Mair

Dienstag, 5. November  
19.00 Rosenkranzgebet in Kappel

Mittwoch, 6. November  
09.00 Eucharistiefeier in Kappel  
Anschliessend Mittwochscaffee im Pfarreisaal

## Allerheiligen / Allerseelen



An Allerheiligen gedenkt unsere Kirche nicht nur der Menschen, die „kirchenamtlich“ heiliggesprochen wurden, sondern auch der vielen, die ihren Glauben eher unspektakulär gelebt haben und trotzdem konsequent ihr Christsein gelebt haben und so Zeugnis für das Reich Gottes abgelegt haben. Dazu gehören ohne Zweifel auch all jene Menschen, deren Heiligkeit nur Gott kennt. Oder wenn man es anders ausdrücken will: Allerheiligen ist das Fest all derer, deren Leben in Christus vollendet ist. Gleichzeitig kommt an diesem Festtag aber auch zum Ausdruck, dass wir eine grosse Gemeinschaft bilden, zu der alle gehören, die ihre Hoffnung auf Christus gesetzt haben und durch die Taufe zu ihm gehören, egal, ob sie bereits gestorben sind oder noch leben. Der Weg dorthin hat sich erst entwickeln müssen. Daher war es in der Frühzeit der Kirche üblich, dass das Volk durch seine Verehrung entschieden hat, wen es

für heilig hält. Erst seit dem Mittelalter kennt unsere Kirche ein festgelegtes Heiligsprechungsverfahren. Entsprechende Listen dazu werden erst seit dem 16. Jahrhundert verfasst. Im Martyriologium Romanum, das 2004 überarbeitet wurde, sind 6650 Heilige und Selige erfasst, sowie 7400 Märtyrer. Aber es ist auch klar die Zahl derer die wir zurecht als Heilige verehren, ist weitaus grösser.

Darum sind die beiden Feste Allerheiligen und Allerseelen mit denen der November beginnt, nicht primär Trauertage, die uns an den Tod und unsere Sterblichkeit erinnern.

Nein, wer in diesen Tagen über die Friedhöfe geht, der entdeckt mit wie viel Liebe da die Gräber geschmückt und bepflanzt werden, um deutlich zu machen, unseren Verstorbenen blüht ein neues Leben. Kerzen werden aufgestellt um der Dunkelheit entgegen zu wirken. Wo so viele rückwärts schauen und der Tod in seinen vielen Formen thematisieren, erzählen diese beiden Feste vom Leben.

Allerheiligen blickt nicht zurück, es weist in die Zukunft. Es geht nicht um das Ende, sondern um die Vollendung und es bezeugt die Zuversicht von uns Christinnen und Christen, die den Tod nicht als Schlusspunkt verstehen, sondern als Übergang in jene andere Wirklichkeit, die wir ewiges Leben nennen.

Und weil wir das nicht nur für einige wenige Auserwählte erhoffen, feiern wir das Allerseelenfest und wir denken dankbar an Menschen, die unser Leben geprägt haben und uns in diesem Loslassen vorangegangen sind. Es sind vielleicht Menschen, die uns mit ihren

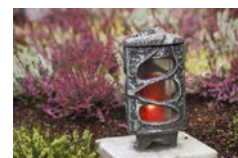
Gaben und Fähigkeiten beschenkt haben und so unser Leben reicher und schöner gemacht haben. Sterben und Loslassen gehören zwar unabdingbar zu unserem Leben, doch wir sind und bleiben auch über den Tod hinaus miteinander verbunden, nichts geht verloren. Feiern sie mit.

Text: Stefan Schmitz

Bild: Klaus Kegebein in Pfarrbriefservice.de

### Unsere Gottesdienste am 1. November:

- 09.00 Wortgottesdienst in **Hägendorf**. Der Kirchenchor gestaltet der Gottesdienst musikalisch. Anschliessend Gräberbesuch und Gräbersegnung.
- 09.00 Eucharistiefeier in **Kappel**. Der Kirchenchor gestaltet der Gottesdienst musikalisch.
- 10.30 Eucharistiefeier in **Gunzgen**.
- 14.00 Totengedenkfeier in der Kirche in **Kappel** mit musikalische Cello-Klänge. Anschliessend Gräberbesuch und Gräbersegnung.
- 14.00 Totengedenkfeier beim Friedhof **Gunzgen** mit Gräbersegnung.



## Gedenkfeiern für die Verstorbenen



R.L.

Im Rahmen dieser Feiern werden die Namen aller seit Allerheiligen 2018 ins neue Leben heimgegangenen Personen verlesen. Für jede(n) Verstorbenen wird an der Osterkerze ein Licht angezündet, als Zeichen des Glaubens, dass wir mit dem auferstandenen Christus durch Leid und Tod hindurch zu einem neuem Leben bei Gott gelangen.

### Wir gedenken in Gunzgen:

Michaela Grossenbacher, † am 3. Dezember  
Fernando Schneeberger, † am 13. Dezember  
Erika Kamber-Arnold, † am 6. Juni  
Jolanta Bernacka-Steiner, † am 22. Juni

### Wir gedenken in Hägendorf:

Alphons Borner, † am 22. November  
Andreas Kohler-Borner, † am 2. Dezember  
Isabelle Eveline Klumpp, † am 6. Dezember  
Rosmarie Müller-Kamber, † am 7. Dezember  
Marcel Gaugler, † am 8. Dezember  
Guido Kurmann, † am 18. Dezember  
Stephan Bürgi, † am 31. Dezember  
Rudolf Brügger, † am 5. Januar  
Klara Lüscher-Kamber, † am 18. Januar  
Josef Meier, † am 20. Januar  
Gertrud Flück, † am 9. Februar  
Willy Liner-Hubmann, † am 18. Februar  
Priska Ruch, † am 5. März  
Ella Frieda Nettelstroth-Vögeli, † am 12. April  
Robert Wyss, † am 13. April  
Luciano Pierazzo, † am 15. Mai  
Walter Iseli-Studer, † am 31. Mai  
Amalie Ludes, † am 1. August

### Wir gedenken in Kappel

Urban Wyss-Bitterli, † am 17. November  
Verena Biedermann-Maurer, † am 30. November  
Frieda Trachsel-Hänggi, † am 23. Dezember  
Agnes Herr-Meier, † am 24. Januar  
Clemens Scherrer, † am 29. Januar  
Gabriela Belser, † am 31. Januar  
Franz Stephan Wyss, † am 3. Februar  
Angele Auderset-Schorno, † am 10. März  
Margaretha Richener-Aerni, † am 15. März  
Elisabeth Wyss-Wyss, † am 21. Mai  
Irene Savoy-Huber, † am 4. Juni  
Annelies Studer-Grossmann, † am 12. August

## Neuaufnahme und Abschied bei den Minis Hägendorf-Rickenbach

Die Minis von Hägendorf und Rickenbach freuen sich über Zuwachs. Im Vorabendgottesdienst vom 26. Oktober werden Silas Arnet, Magdalena Jost, Gianna Röthlisberger, Nicolàs Thalmann und Celia von Felten in die Schar aufgenommen. Bereits seit den Sommerferien haben die zukünftigen Altardiener und Altardienerinnen für ihre neue Aufgabe geübt. Gemeinsam mit den bisherigen Minis werden sie nun im Aufnahme-Gottesdienst das Versprechen abgeben, dass sie ihre Einsätze in unserer Kirche mit Freude und gewissenhaft wahrnehmen wollen. Alle Pfarreiangehörigen sind herzlich eingeladen an dieser Feier teilzunehmen.



Gleichzeitig werden Laurent Gega und Anna-Lena Bleuer verabschiedet. Beide haben im Laufe des Jahres ihren Ministrantendienst aufgegeben. An dieser Stelle vielen Dank für alle geleisteten Einsätze. Ausserdem verlässt auch Fabjan Flückiger die Gruppe. Seit er als Altardiener aufgenommen wurde sind viele Jahre vergangen. Vom kleinen Mini zum Omi (Oberministrant) bis zum Scharleiter hat er alle Stufen durchlaufen und über eine lange Zeit viel Energie in die kirchliche Jugendarbeit investiert. Auch ihm ein herzliches Dankeschön für das Engagement und für viele schöne Momente in der Gemeinschaft unserer Mini-Schar.

*Edith Tester, Ministrantenverantwortliche*

## Betttagsgottesdienst in Hägendorf



Am 15. September fand der ökumenische Gottesdienst zum Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag in der Scheune auf dem Bauernhof der Familie Kissling statt. Matthias Baumann, reformierter Pfarrer und Stefan Schmitz, kath. Kirche Untergäu, zelebrierten den Gottesdienst. Der katholische Kirchenchor umrahmte das ganze feierlich.

Anschliessend fand ein Buure-Brunch und der Neuzuzügeranlass der Einwohnergemeinde Hägendorf statt, organisiert durch die Kulturkommission.

*R. Geiser*



## Rückblick Chilbigottesdienst in Hägendorf



Auch an der diesjährigen Chilbi fand am Sonntag in der Autoscooter-Anlage von Schaustellerin Maya Hauri ein ökumenischer Gottesdienst statt. Der katholische Chilbi- und Zirkuspfarrrer Adrian Bolzern, Matthias Baumann und Stefan Schmitz führten durch den Anlass.

Über hundert Personen haben daran teilgenommen. Der Gottesdienst wurde musikalisch von Ernst Rohrer, Akkordeon, feierlich umrahmt. Anschliessend wurde von der Pfarrei Hägendorf ein Apéro offeriert. Die Kollekte war für die Philipp-Neri-Stiftung bestimmt. Die Stiftung hat den Zweck, in Not Geratenen Schausteller, Zirkusleute und Markthändler eine soziale und finanzielle Unterstützung zu bieten. Wir konnten für die Philipp-Neri-Stiftung den grosszügigen Betrag von CHF. 413.60 entgegennehmen. Herzlichen Dank an Alle Spender.

*R. Geiser*



## Adventsfenster 2019 Boningen - Aufruf



Es ist wieder soweit und die Adventsfenster stehen in diesem Jahr wieder auf dem Programm. Jeden Tag möchten wir ein neues Fenster an einem Ort in Boningen beleuchten und bestaunen lassen.

Damit 24 verschiedene Stationen besucht werden können, sind wir auf Ihre Mithilfe und Unterstützung angewiesen. Wir suchen Familien, Einzelpersonen, Senioren und Gruppierungen in Boningen, welche gerne das Dorf adventlich schmücken möchten. Die Dekoration wird von einem bestimmten Tag an beleuchtet und kann von allen bewundert werden. Das Kunstwerk sollte gut sichtbar und mit dem Datum versehen sein. Um die Adventsfenster zu koordinieren, sind wir froh um ihre Anmeldung mit Angabe des Wunschtages bis zum 31. Oktober an Frau Renate Brunner, Aarburgerstrass 72, 4618 Boningen, Tel. 076 349 72 29.

*Kultur Boningen*



## Jassturnier Träv Hägendorf

Gerne laden wir Euch zum Jassturnier «Da Kusch» am **2. November** im Pfarreizentrum Hägendorf ein. Beginn ist um 15.45 Uhr mit dem Apéro, um 16.15 Uhr Jassturnier und um 18.45 Uhr Nachtessen. Anschließend Übergabe des Wanderpokals an den diesjährigen Jasskönig und gemütliches Beisammensein. Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Wir bitten um eine Anmeldung bis am **25. Oktober**. Telefonisch, WhatsApp, SMS 079 240 67 48 (Fabian Lauper) oder per E-Mail: [fabian@loupi.ch](mailto:fabian@loupi.ch). Wir freuen uns auf einen gemütlichen Jass Abend und rufen herzlich: „VIVE DA KÜSCH!!“

Trägerverein der Jubla Hägendorf/Rickenbach

## Metzgete in Kappel



Am **Sonntag, 3. November** 2019 ab 11.00 Uhr im Pfarreisaal Kappel, lädt der Kirchenchor Kappel-Boningen zur traditionellen Metzgete ein. Es würde uns freuen, Sie bei uns begrüßen und bedienen zu dürfen.

Kirchenchor Kappel-Boningen

## Röseligarten Hägendorf



Am **Dienstag, 5. November**, ab 14 Uhr im Pfarreizentrum. Blutdruckmessen ab 13.30 Uhr.

Herzliche Einladung an die Seniorinnen!

Sie treffen sich zu ihrem gemütlichen Beisammensein.

## Seniorenvereinigung Gunzgen

Am **Dienstag, 5. November**, Halbtagesrundwanderung bei Bärenwil. Verschiebedatum ist der 12. November.

## Elternabend Erstkommunikanten 2020

Um den Weg gemeinsam mit den Eltern gehen zu können, laden wir zu einem Eltern- und Informationsabend ein. Wenn Sie am Infoabend in ihrem Wohnort verhindert sind, können Sie an einem anderen Abend teilnehmen.

**Dienstag, 5. November**, um 20 Uhr in Kappel

**Mittwoch, 13. November**, um 20 Uhr in Hägendorf

**Donnerstag, 21. November**, um 20 Uhr in Gunzgen

Der Anlass findet ohne Kinder statt.

## Weihnachtspäckli Aktion 2019

Die Weihnachtspäckliaktion wird auch in diesem Jahr wieder durchgeführt. Diese Aktion soll Menschen in Osteuropa glücklich machen und ihnen Freude in den nicht so leichten Alltag bringen.

Am **Samstag, 9. November**, findet ab 11 Uhr im ref. Gemeindehaus in Hägendorf der 83. Oek. Suppentag statt. Die Kollekte ist zugunsten der Aktion Weihnachtspäckli.

Sammelaktionen im Seelsorgeverband Untergäu:

**Samstag 2. und 9. November**: Material sammeln vor dem Coop in Hägendorf mit Schülern der Oberstufe.

**Dienstag, 5. November** von 18 bis 19 Uhr, in der ref. Kirche Hägendorf.

**Mittwoch, 6. November** von 17 bis 19 Uhr im alten Schulhaus in Gunzgen.

Bis **Samstag, 9. November** um 10 Uhr können die Päckli in der Pfarrkirche Kappel vor den Ambo gelegt werden.

Diese Päckli werden durch die Sakristane in Hägendorf abgegeben.

**Mittwoch, 13. November**, von 13.30 bis 17 Uhr, öffentliches Packen im kath. Pfarreisaal in Kappel.

**Mittwoch, 13. November**, von 18 bis 19 Uhr Sammeln in der ref. Kirche Hägendorf.

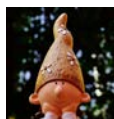
Flyer mit mehr Informationen liegen in den Kirchen auf.

## Blocktag der Schüler der 5. und 6. Klasse aus Kappel und Boningen

Am **Montag, 4. November**, treffen sich die Schüler und Schülerinnen der 5. und 6. Klasse von Kappel und Boningen um 8 Uhr beim Pfarreisaal Kappel um nach Olten zum Kapuzinerkloster zu fahren. Gemeinsam möchten wir mehr über das Thema «Kloster - Ein Leben hinter den Klostermauern» erfahren. Wir freuen uns auf einen interessanten und spannenden Tag mit euch!

M. Wohlfarth

## Zwerglitreff Gunzgen



Nächstes Treffen ist am **Mittwoch, 6. November**, ab 14.30 Uhr beim Pfarreisaal Gunzgen.

## Elternabend Firmung 2020

Im November finden zwei Elternabende für die Firmung 2020 statt. Der erste Abend ist am **Mittwoch, 6. November** im Pfarreizentrum Hägendorf, von 20 bis ca. 22 Uhr. Der zweite Abend ist am **Freitag, 15. November** im Pfarreisaal in Kappel, ebenfalls von 20 bis ca. 22 Uhr.

Die Eltern haben dort die Möglichkeit Raphael Schmitz persönlich kennenzulernen und einen Einblick in den Firmkurs zu erhalten.



## Geburtstage im November im Seelsorgeverband

Wir gratulieren und wünschen alles Gute und Gottes Segen

Zum 65. Geburtstag

17. November: Bohnenblust Dieter, Hägendorf

Zum 70. Geburtstag

9. November: Studer Rudolf, Hägendorf

11. November: Kellerhals Heinz, Hägendorf

Zum 75. Geburtstag

23. November: von Arx-Grunder Sonja, Hägendorf

Zum 80. Geburtstag

8. November: Zimmerli-Senn Edith, Hägendorf

21. November: Frei Heinz, Hägendorf

Zum 93. Geburtstag

29. November: Moser Othmar, Hägendorf



## Röm.-kath. Kirchgemeinde Gunzgen

### Einladung zur Kirchgemeindeversammlung (Budget)

**Donnerstag, 14. November 2019 um 20.00 Uhr im Pfarreisaal Gunzgen**

#### Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 13. Juni 2019 (Rechnung)
4. Budget 2020
5. Mitteilungen vom Seelsorgeverband Untergäu
6. Verschiedenes

Der Budgetvorschlag 2020 und Antrag kann bei der Verwalterin Michelle Fürst oder im Internet eingesehen werden. Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 13. Juni 2019 liegt bei der Aktuarin Sandra Aerni auf.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Der Kirchgemeinderat Gunzgen

## Adressen

**Notfallnummer 062 209 16 98**

**Sekretariate, Tel. 062 209 16 90**

Kath. Pfarramt, Kirchweg 12, 4617 Gunzgen  
Tel: 062 216 13 56, [st.katharina@bluewin.ch](mailto:st.katharina@bluewin.ch)

Kath. Pfarramt, Kirchplatz 3, 4614 Hägendorf  
Tel: 062 216 22 52,  
[kath.pfarramt.haegendorf@bluewin.ch](mailto:kath.pfarramt.haegendorf@bluewin.ch)

Kath. Pfarramt, Mittelgäustr. 31, 4616 Kappel  
Tel 062 216 12 56, [sekpffarramt.kappel@bluewin.ch](mailto:sekpffarramt.kappel@bluewin.ch)

### Öffnungszeiten

Montag – Freitag 08.30 – 11.00, Kappel  
Montag und Donnerstag, 14.00 – 16.30, Hägendorf  
Mittwoch, 17.00 – 19.00, Gunzgen

### Sekretärinnen

Ruth Geiser und Helena Lachmuth

### Pfarreileitung

Stefan Schmitz, Tel: 062 216 12 56  
[rkpfarramt.kappel@bluewin.ch](mailto:rkpfarramt.kappel@bluewin.ch)

### Reservationen

#### Pfarreisaal Gunzgen:

Vreni Schafer, Tel: 062 216 05 57  
[pfarreisaalgunzgen@bluewin.ch](mailto:pfarreisaalgunzgen@bluewin.ch)

#### Pfarreizentrum Hägendorf:

Dominique Troll, Tel: 079 323 17 87  
[d.troll@gmx.ch](mailto:d.troll@gmx.ch)

#### Pfarreisaal Kappel:

Nicole Di Franco, Tel: 079 362 89 48  
[nicoledifranco.ssvbuntergaeu@gmail.com](mailto:nicoledifranco.ssvbuntergaeu@gmail.com)

## Liturgie

### Samstag, 26. Oktober

18.30 Eucharistiefeier  
Jahrzeit für: Hermann und Agnes  
Siffert-Faccioli, Berti Hunkeler-Eipeldauer  
Kollekte für: Jugendwerk DON BOSCO, Beromünster

### Sonntag, 27. Oktober – 30. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Eucharistiefeier  
Kollekte wie am Samstag, herzlichen Dank

#### Montag, 28. Oktober

09.30 Eucharistiefeier im Marienheim

#### Mittwoch, 30. Oktober

09.30 Gottesdienst im Marienheim

#### Donnerstag, 31. Oktober

08.45 Rosenkranz  
09.15 Gottesdienst der FG und alle anderen interessierten Frauen und Männer in der Kapelle

### Freitag, 1. November – Allerheiligen

10.00 Eucharistiefeier zum Allerheiligen mit Chorgesang  
14.30 Gedächtnisfeier (gesanglich unterstützt von Zoe Manis, Mezzosopranistin) mit anschliessendem Friedhofsbesuch. In diesem Gottesdienst wollen wir gemeinsam der Menschen gedenken, die in diesem Jahr verstorben sind und die wir verloren haben.  
Kollekte: für Projekt gegen Blindheit in Mexiko (Dr. Alex Heuberger/Olten)

### Samstag, 2. November

17.00 Gottesdienst (\*\*\*) Winterzeit  
Kollekte für: Kirchenbauhilfe des Bistums Basel  
Jahrzeit für: Josef Husi

### Sonntag, 3. November – 31. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Kinderliturgiefeier im Pfarreiheim  
10.00 Gottesdienst  
Kollekte wie am Samstag, herzlichen Dank

#### Montag, 4. November

09.30 Eucharistiefeier im Marienheim

#### Dienstag, 5. November

10.00 Gottesdienst im Altersheim Brunnematt

#### Mittwoch, 6. November

09.30 Gottesdienst im Marienheim

#### Donnerstag, 7. November

08.45 Rosenkranz  
09.15 Gedenk-Gottesdienst der FG mit anschliessendem Züpfenzmorge im Pfarreiheim

### Samstag, 9. November

17.00 Gottesdienst (\*\*\*) Winterzeit  
Jahrzeit für: Erwin und Berta Wyss-von Arx, Franz und Anna Schenker-Birchler

### Sonntag, 10. November – 32. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Gottesdienst

## Pfarrarbeit

### Allerheiligen und Allerseelen

Zu Allerheiligen erinnern wir an die Toten. Sie schmücken Gräber und drücken damit ihre Zuversicht aus, dass die Menschen nach dem Tod in der Gemeinschaft mit Gott sind.



### Am Nachmittag, am 1. November, wird durch Fürbitte und Gebet an die Verstorbenen erinnert.

Die Gedenktage am Ende des Kirchenjahres sollen die Menschen trösten, etwa wenn im vergangenen Jahr der Verlust eines Angehörigen zu beklagen war.

Seit Allerheiligen 2018 mussten wir von Folgenden Mitmenschen Abschied nehmen:

**Brunner Erich**  
**Marti Wilhelm**  
**Knopper-Stocker Maria**  
**von Rohr-Schürmann Lilly**  
**Scherl-Bobich René**  
**Bruger-Barmettler Marianna**  
**Horisberger Paulina Bertha**  
**Betschart Susanna**  
**Rogger Nicole Maria**  
**Husi-Näpflin Margaritha**  
**Flury Roger**  
**von Arx Gertrud Maria**  
**von Felten Alois**  
**von Arx Elsa**  
**Weisskopf Peter**  
**Spielmann Ernst**  
**Studer Stephan**  
**von Arx-Peyer Marie**  
**Blättler Peter Oskar**  
**Bucheli Kurt**  
**Wyss Armin**

Zum Zeichen dafür, dass sie von den Liebenden nicht vergessen wurden, werden die Gräber auf den Friedhöfen mit Blumen und Kerzen geschmückt.

*Herr, gib ihnen die ewige Ruhe,  
und das ewige Licht leuchte ihnen.  
Lass sie ruhen in Frieden. Amen.*

### Taufanzeige:

Am 6. Oktober nahmen wir durch das Sakrament der Taufe **Emilian Pjetri** in unsere Gemeinschaft auf. Die Familie wohnt an der Sonnhalde 17 in Wangen.

Ebenso am 6. Oktober nahmen wir durch das Sakrament der Taufe **Louisa Sofia Schenker** in unsere Gemeinschaft auf. Die Familie wohnt an der Bornstrasse 98 in Wangen.

*Wir wünschen viel Freude und Gottes Segen.*

### Kinderliturgiefeier findet statt:

**Sonntag, 3. November**  
**10.00 Uhr** im Pfarreiheim.

Die Eltern sind zu dieser Feier herzlich eingeladen.



**Frauen-gemeinschaft St. Gallus**  
**Wangen bei Olten – Strickgruppe**

### Aufruf an Frauen die gerne stricken:

Hätten Sie Lust Bebe Mützchen und Finkchen zu stricken? Es können auch andere Sachen sein. Ob Sie zu Hause stricken wollen oder bei uns im Lokal, wir stellen die Wolle zur Verfügung. Wir stricken für einen guten Zweck.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Suzi Hueber gibt gerne Auskunft: Tel. 062 212 41 46

### Gallusverein Seniorenstamm

Datum: **Mittwoch 6. November 2019**

Zeit: **14:00 Uhr**

Ort: Marienheim – Hombergsaal

Vortrag von Toni Büchler:

*Auf dem Landweg von Wangen nach Indien (1976)*



**Frauen-gemeinschaft St. Gallus**  
**Wangen bei Olten**

### Einladung zum Gedenkgottesdienst mit anschliessendem «Züpfenzmorgen» 7. November 2019



Wie jedes Jahr gedenken wir am **7. November 2019** unseren verstorbenen Frauen der Frauengemeinschaft St. Gallus. Der Gottesdienst findet **um 09.15 Uhr** in der Kirche statt. Anschliessend treffen wir uns im Pfarreiheim zum gemütlichen Züpfenzmorgen.

Wir freuen uns, wenn viele Frauen an dieser Feier teilnehmen können.

*Der Vorstand*



**Frauen-gemeinschaft St. Gallus**  
**Wangen bei Olten**

### Wickel und Kompressen

#### Unterstützung im Winter für Gross und Klein

An diesem Abend lernen wir, wie mit Wickel und Kompressen Erkältungskrankheiten mit einfachen Anwendungen behandelt werden können.

**Datum:** **Mittwoch, 13. November**

**Zeit:** **19.00 Uhr bis 21.00 Uhr**

anschl. Kaffee und Kuchen

**Ort:** Kath. Pfarreiheim Wangen

**Kursleitung:** Rita Thalmann und Lydia Bader, Dipl. Naturheilpraktikerinnen

**Mitnehmen:** 2 verschieden grosse Frottetücher, 1 Bettflasche (wenn vorhanden)

**Kosten:** Fr. 15.00

**Anmeldung:** bis 9.11.19 an carola.vonarx@ggs.ch oder 062 212 96 90 (Platzzahl beschränkt)

Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen!

### Zur Information:

**Renovation Mehrfamilienhaus, In der Ey 47, 4612 Wangen b. Olten**

Wie Ihnen sicher bekannt ist wird die Röm.-Kath. Kirchgemeinde Wangen, ihr Gebäude in der Ey 47, renovieren. Mit den Arbeiten wird nächste Woche begonnen. Dies bedeutet, dass vermehrter Baustellenverkehr und entsprechender Baustellenlärm entstehen wird. Es wird zwischenzeitlich auch Einschränkungen bei den Parkplätzen geben.

Wir bitten um entsprechendes Verständnis.

Mit freundlichen Grüssen *Ressort Liegenschaften*



## Niedergösgen

St. Antonius der Einsiedler

### Samstag, 26. Oktober

09.30 Wort- und Kommunionfeier im Altersheim  
13.30 Trauung

### 30. Sonntag im Jahreskreis

#### Sonntag, 27. Oktober

09.30 Eucharistiefeier, Beda Baumgartner  
Kollekte: Kirche in Not

*Dienstag, 29. Oktober*

08.00 Rosenkranz  
08.30 Eucharistiefeier, Beda Baumgartner

### Freitag, 1. November – Allerheiligen

09.30 Wort- und Kommunionfeier,  
Andrea-Maria Inauen  
anschl. Gräberbesuch  
Kollekte: Convict Salesianum

### Samstag, 2. November

09.30 Eucharistiefeier im Altersheim

### Seelensonntag, 3. November

13.30 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil  
Totengedenken mit Kirchenchor  
Kollekte: Kirchbauhilfe des Bistums Basel  
14.45 Ökumenische Gedenkfeier auf dem Friedhof

*Dienstag, 5. November*

08.00 Rosenkranz  
08.30 Eucharistiefeier, Beda Baumgartner

## Winznau

Karl Borromäus

### 30. Sonntag im Jahreskreis

#### Samstag, 26. Oktober

18.00 Wort- und Kommunionfeier, Matthias Walther  
Kollekte: Jugendseelsorge Solothurn

*Donnerstag, 31. Oktober*

08.40 Fahrdienst ab Pfarrhaus Winznau  
zum Gottesdienst nach Obergösgen

### Freitag, 1. November – Allerheiligen

14.00 ökum. Totengedenkfeier  
auf dem Friedhof Winznau  
Musikgesellschaft Winznau

### 31. Sonntag im Jahreskreis

#### Sonntag, 3. November – Patrozinium

09.30 Eucharistiefeier, Father Dominic, Kirchenchor  
Kollekte: Kirchbauhilfe des Bistums Basel  
09.30 Chile mit Chind im Pfarrsaal  
anschl. Pfarreikafi

*Donnerstag, 7. November*

08.30 Rosenkranz  
09.00 Wort- und Kommunionfeier, Matthias Walther

## Stüsslingen

Peter und Paul

### 30. Sonntag im Jahreskreis

#### Sonntag, 27. Oktober

11.00 Wort- und Kommunionfeier, Lagerrückblick,  
Aufnahme der neuen Minis  
Andrea-Maria Inauen und JuBla-Minischar  
Kollekte: JuBla-Minischar

### Freitag, 1. November – Allerheiligen

14.00 Wortfeier, Friedhofskirche,  
Andrea-Maria Inauen  
Flötentrio  
Gräberbesuch

### 31. Sonntag im Jahreskreis

#### Sonntag, 3. November – Hubertusmesse

11.00 Wort- und Kommunionfeier,  
Andrea-Maria Inauen,  
Jagdhornbläser-Vereinigung Falkenstein –  
Oberaargau  
anschl. Apéro im reformierten Kirchgemeinde-  
haus

Kollekte: Schweizer Berghilfe

*Donnerstag, 7. November*

08.30 Rosenkranz  
09.00 Eucharistiefeier, Beda Baumgartner  
anschl. Kaffeehöck

## Obergösgen

Maria Königin

### 30. Sonntag im Jahreskreis

#### Sonntag, 27. Oktober

09.30 Wort- und Kommunionfeier,  
Andrea-Maria Inauen  
Taufe von Eleina Alessia Ussia  
Kollekte: Pastorale Anliegen des Bischofs  
15.00 Vietnamesischer Gottesdienst

*Donnerstag, 31. Oktober*

09.00 Eucharistiefeier, Beda Baumgartner

### Freitag, 1. November – Allerheiligen

14.00 Wort- und Kommunionfeier,  
Matthias Walter und Schwester Hildegard  
Kollekte: Kapuzinerkloster Olten  
anschliessend Gräbersegnung

### 31. Sonntag im Jahreskreis

#### Sonntag, 3. November

09.30 Eucharistiefeier, Beda Baumgartner  
Kollekte: Kirchbauhilfe des Bistums Basel

*Donnerstag, 7. November*

08.50 Fahrdienst nach Winznau, Parkplatz Kirche

*Freitag, 8. November*

09.00 Rosenkranz

## Lostorf

St. Martin

### 30. Sonntag im Jahreskreis

#### Samstag, 26. Oktober

18.00 Wort- und Kommunionfeier,  
Andrea-Maria Inauen  
Kollekte: Pastorkonferenz

*Mittwoch, 30. Oktober*

08.30 Morgenlob, Mechtild Storz  
anschl. Zmorge

### Freitag, 1. November – Allerheiligen

11.00 Wort- und Kommunionfeier, Matthias Walther,  
Kirchenchor  
anschl. Gräberbesuch

### 31. Sonntag im Jahreskreis

#### Samstag, 2. November

18.00 Eucharistiefeier, Father Dominic  
Kollekte: Kirchbauhilfe des Bistums Basel

## Erlinsbach

St. Nikolaus

### 30. Sonntag im Jahreskreis

#### Samstag, 26. Oktober

17.00 Beichtgelegenheit  
18.00 Eucharistiefeier, Beda Baumgartner

#### Sonntag, 27. Oktober

11.00 Eucharistiefeier, Beda Baumgartner

*Mittwoch, 30. Oktober*

09.00 Eucharistiefeier, Beda Baumgartner

*Donnerstag, 31. Oktober*

19.00 Eucharistische Anbetung

### Freitag, 1. November – Allerheiligen

09.30 Eucharistiefeier, Beda Baumgartner  
14.00 Totengedenkfeier auf dem Friedhof

### Samstag, 2. November – Allerseelen

17.00 Beichtgelegenheit  
18.00 Eucharistiefeier, Ministrantenaufnahme,  
Beda Baumgartner

### 31. Sonntag im Jahreskreis

#### Sonntag, 3. November

11.00 Eucharistiefeier, Beda Baumgartner

*Mittwoch, 6. November*

09.00 Eucharistiefeier, Joseph Minh Van

*Donnerstag, 7. November*

19.00 Eucharistische Anbetung

*Freitag, 8. November*

09.00 Eucharistiefeier, Laurenzenkapelle,  
Beda Baumgartner

# Pastoralraum Gösgen

www.pr-goesgen.ch

**Leitung Pastoralraum:** vakant  
**Koordination:** Andrea-Maria Inauen, Tel. 062 298 31 55  
**Mitarbeitender Priester:** Pfr. Beda Baumgartner, Erlinsbach  
**Leitungsassistent:** Sabine Gradwohl, Tel. 062 849 05 64  
**Notfallnummer:** 079 755 48 44

www.pr-goesgen.ch  
 andrea-maria.inauen@pr-goesgen.ch  
 beda.baumgartner@pr-goesgen.ch  
 sabine.gradwohl@pr-goesgen.ch

## Liturgie verstehen – ein Kursangebot für Sängerinnen und Sänger aus Kirchenchören

Erst die Musik macht eine Versammlung zur Feier. Dies gilt erst recht für den Gottesdienst. Dabei geht es nicht um nette Dekoration, sondern um Wesentliches: Lob, Preis, Ehre, Dank, Klage und Bitte will die zum Gottesdienst versammelte Gemeinde Gott gegenüber ausdrücken. Die Sprache allein ist dafür als Ausdrucksmittel nicht hinreichend.

In Form von Kurzimpulsen, Gruppenarbeiten und gemeinsamem Singen spüren wir an diesem Kurstag der spezifischen Rolle jener nach, die die Gemeinde beim Gotteslob unterstützen: dem Dienst von Euch Chorsängerinnen und -sängern.

**9. November 2019, 9.00–17.00 Uhr**

**Pfarrzentrum St. Marien, Olten**

Bitte melden Sie sich bis 25.10.2019 über das Pastoralraumsekretariat an, da wir als Mitglied des Freundeskreises verbilligte Kurskosten erhalten.

Nähere Informationen: www.liturgie.ch

## Das Buch mit sieben Siegeln



Weltgericht

Deep Impact, Independence Day, Herr der Ringe, Armageddon, Interstellar, Hell und andere Endzeitfilme haben zur Zeit Hochkonjunktur. Um eine katastrophale Situation geht es auch im letzten Buch der Bibel: der Offenbarung des Johannes. Es geht aber um eine Katastrophe in einem ganz anderen Sinne, als es die oben erwähnten Filme zeigen oder gewisse Bibelinterpretationen es uns nahe legen.

Dieses biblische Buch ist keine Chronologie zukünftiger Ereignisse, sondern bildete für die damaligen Christen, für die dieser Text verfasst worden ist, eine Trostschrift, die bis heute nichts von ihrer Aktualität verloren hat. Der Vortrag möchte einen ersten Zugang zu diesem «Buch mit sieben Siegeln» eröffnen.

Ein spannender Abend erwartet Sie am **Donnerstag, den 7. November 2019 um 19.30 Uhr** im Pfarreisaal Erlinsbach.

# Niedergösgen

St. Antonius der Einsiedler

**Pfarramt:** Kreuzstrasse 42, 5013 Niedergösgen, Tel. 062 849 05 64  
**Religionspädagogin RPI:** Denise Haas, Tel. 062 849 05 61 (079 218 25 92)  
**Sekretariat:** Sabine Gradwohl Di und Fr: 8.30–11.30 Uhr  
**Pfarrverantwortung:** Bischofsvikariat St. Verena

www.pr-goesgen/niedergoesgen

denise.haas@pr-goesgen.ch  
 sabine.gradwohl@pr-goesgen.ch  
 bischofsvikariat.stverena@bistum-basel.ch

## Opfer Juli bis August 2019

Opfer	Datum	Fr.
Flüchtlingshilfe Caritas	06.07.2019	133.65
Papstopfer	14.07.2019	257.90
miva	21.07.2019	82.35
Jugend- und Erwachsenenbildung	28.07.2019	148.60
Justinuswerk	04.08.2019	222.00
Brücke–Le pont	11.08.2019	123.29
Brücke–Le pont	15.08.2019	92.90
Caritas Schweiz	18.08.2019	187.90
Ministranten	25.08.2019	397.25
Theologische Fakultät Luzern	31.08.2019	263.20
Clara-Schwester	08.09.2019	241.30
Bettagsopfer	15.09.2019	267.15
Diözesanes Opfer für finanzielle Härtefälle	22.09.2019	277.30
Kerala	29.09.2019	224.00

Ein herzliches Vergelt's Gott!

## Wir erleben das Haus Gottes

Kirchenexpedition am **6. November 2019**  
**13.30 bis 16.00 Uhr**



An diesem Nachmittag erkunden die Kinder der ersten Klassen unsere Kirche. Was gibt es da nicht alles zu entdecken... wie hoch ist dieser Raum? Wie bewege ich mich? Was spüre ich, wenn die schwere Kirchentür hinter mir zufällt? Welche Symbole entdecke ich? Die Kirche als Ort der Begegnung mit anderen Menschen kennen lernen, denn «wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.» Es freuen sich auf einen schönen Nachmittag mit den Erstklässlern  
*G. Schröder, S. Froelicher*

## La bella vita

Ein kleines Rätsel zu unserem nächsten Anlass.  
 Was wird gesucht?

- Es kann hart, aber auch sehr weich sein.
- Manchmal ist es gerade und manchmal komplett verdreht.
- Es hat ungefähr 2 mm Durchmesser und 25 cm Länge.
- Die Herkunft ist Italien.
- Wenn es durch ist, bleibt es an der Wand kleben.
- Die Kochzeit beträgt ungefähr 8–10 Minuten.
- Es wird mit Gabel und Löffel gegessen.

Na schon eine Idee? Wir geben Ihnen einen kleinen Hinweis: \_ P \_ \_ \_ E \_ \_ I

Spätestens am **Sonntag, 10. November 2019** nach dem Gottesdienst **um 11.00 Uhr** werden Sie es herausfinden. Wir laden Sie und die ganze Familie recht herzlich zu unserem jährlichen Lieblingsanlass ein.

Weiterer Tipp am Rande: Nebst dem Geheimnis wird es wiederum köstliche Saucen, gartenfrischen Salat und ein Desserbuffet «par excellence» geben. Wir freuen uns auf euch!

Ministranten Niedergösgen

## Seniorenachmittag am Sonntag,

**17. November 2019, um 14.00 Uhr**

Die FMG lädt alle Senioren ins Pfarreiheim ein. Lassen Sie sich vom Jodlerklub «Echo» gesanglich den Nachmittag verschönern. Der Jodlerklub Niedergösgen-Schönenwerd besteht seit 75 Jahren. Mit viel Freude studiert Urs Spielmann, Dirigent, mit den Sängerinnen und Sängern immer wieder neue Lieder ein.



«Die Stimme ist einfach etwas Wunderbares. Sie ist das wertvollste Instrument! Das Gute dabei ist, man hat sie immer dabei», so die Worte des Dirigenten. Nach dem Programm wird Ihnen ein feines Zvieri serviert. Melden Sie sich an und verbringen Sie mit der FMG einen gemütlichen Nachmittag. Anmeldung bitte schriftlich **bis 8. November 2019** an Erika Fuchs, Rainstrasse 43, 5013 Niedergösgen oder Email: erika.fuchs@aaremail.ch. Es wird ein Fahrdienst angeboten.

## AGENDA

- **Montag, 28. Oktober 2019 19.00 Uhr**  
Einteilung Kommunionsspender im Pfarreisaal
- **Dienstag, 5. November 2019 19.00 Uhr**  
Pfarreirat im Sitzungszimmer
- **Mittwoch, 6. November 2019 19.30 Uhr**  
Vorstand FMG im Sitzungszimmer

## Unsere Verstorbenen

**Amanda Jenni geb. Volken**

\* 20. Februar 1934

† 7. Oktober 2019

## Jahrzeiten

FR	1.11.	9.30 Uhr	Arthur und Ritha Thommen
SO	3.11.	13.30 Uhr	Emmi Fuchs
			Mina Fuchs-Eng
			Julia + Emil Meier-Bachmann
			Ida und Walter Meier-Meier

**Am Mittwoch, den 6. November 2019 um 14.00 Uhr** findet die Sternstunde für die 4. bis 6. Klasse im Pfarreisaal statt. Das Thema: Der andere Adventskalender





# Obergösgen

Maria Königin



## Wir gratulieren

27. Oktober: **Frau Hannelore Grob** zum 70. Geburtstag

2. November: **Herrn Franz Steiner** zum 98. Geburtstag  
6. November: **Herrn Josef Biedermann** zum 80. Geburtstag, **Frau Rita Meier** zum 91. Geburtstag.

## Bücherstube

Die Bücherstube im Haus der Begegnung ist offen am **Samstag, 26. Oktober von 14 bis 15.30 Uhr**.



## Fahrdienst Donnerstags-Gottesdienst in Winznau

Fahrdienst **am 7. November um 8.50 Uhr** bei der Kirche Obergösgen. Gewünschte Abholung zu Hause anmelden bei Verena Bürge, Tel. 062 295 2027.



## Kürbissuppen-Zmittag

Herzliche Einladung zum Kürbissuppen-Essen zugunsten der Bifola (Bildungsfonds Lateinamerika) **am Sonntag, 10. November von 12 bis 15 Uhr** in der Unterkirche. Lassen Sie die Küche an diesem Tag zu und besuchen Sie uns. Es gibt eine feine Kürbissuppe mit Brot und danach eine leckere Kuchenauswahl am Buffet. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und Besucherinnen. *Vorstand Bifola*

## Sternstunde

Am **Mittwoch, 13. November, von 14 bis 16 Uhr** findet die Sternstunde zum Thema «Vorbilder» im Pfarrsaal Winznau statt. Herzliche Einladung an alle Schülerinnen und Schüler der 4. - 6. Klasse.

**Röm.-kath. Pfarramt:** Kirchweg 2, 4652 Obergösgen, Tel. 062 295 2078  
**Sekretariat:** Iris Stoll, Mo 8.30–11.00 Uhr/Do 8.30–11.00 Uhr  
**Koordination:** Verena Bürge, Tel. 062 295 2027  
**Pfarreiseelsorger:** Matthias Walther, Tel. 079 266 72 00  
**Seelsorgerin:** Sr. Hildegard Schallenberg, Tel. 062 295 0678  
**Pfarrverantwortung:** Bischofsvikariat St. Verena

**Notfallnummer:** 079 755 48 44  
pfarramt.obergoesgen@bluewin.ch  
buerge.verena@pr-goesgen.ch  
matthias.walther@pr-goesgen.ch  
schallenberg.h@bluewin.ch  
bischofsvikariat.stverena@bistum-basel.ch

## Allerheiligen – Allerseelen – Totengedenken

Am **1. November** feiern wir den Festtag Allerheiligen. Wir denken an diesem Tag besonders an Menschen, die sich Gott geöffnet haben und sich vom Geist Gottes führen liessen. Viele bekannte Heilige kennen wir mit Namen. Aber wir denken auch an die grosse Schar der unbekanntenen Heiligen, die grosses gewirkt haben hier auf Erden. Dieses Fest der Heiligen, verbinden wir mit dem Fest Allerseelen. Wir wollen an diesem Tag an all unsere lieben Verstorbenen denken. Bei einigen ist dieser Tag auch mit Trauer und Schmerz verbunden. Doch will das bewusste Gedenken der Sterblichkeit und Vergänglichkeit uns Christen darauf hinweisen, dass uns von Gott eine grosse Zukunft verheissen ist, dass wir bei Gott ewiges Leben und eine neue Heimat finden dürfen.

Wir laden Sie herzlich ein zum Gottesdienst am **1. November um 14.00 Uhr** in der kath. Kirche Obergösgen. In dieser Gedenkfeier wollen wir besonders den Verstorbenen des vergangenen Jahres gedenken. Anschliessend an den Gottesdienst besuchen wir den Friedhof und segnen die Gräber.



## Unsere lieben Verstorbenen vom vergangenen Jahr:

Brigid Folie-Quigley, gestorben am 3.11.18  
Hermina Balz-Rast, gestorben am 2.12.18  
Monika Huser-Germann, gestorben am 9.12.18  
Maria Franciscs-Szigeti, gestorben am 17.12.18  
Cäcilia Spielmann-Wyss, gestorben am 23.12.18  
Annamarie Biedermann-Meier, gestorben am 26.3.19  
Brigitte Fischer-Rosberg, gestorben am 15.4.19  
Walter Spielmann, gestorben am 25.6.19  
Rosa Rohr-Zraggen, gestorben am 17.8.19  
Angela Fadalti, gestorben am 18.8.19  
Robert Gmür-Biedermann, gestorben am 23.8.19

*Gott ist unsere Hoffnung. In seine Hand geben wir unser Leben, ihm vertrauen wir unsere lieben Verstorbenen an.*

## Jahrzeiten

27. Oktober, 9.30 Uhr: Anna-Elisa und Urs Viktor Giger-Affentranger, Margrith und Eugen Huber-Hallauer  
3. November, 9.30 Uhr: Verena Biedermann-Burri

## Taufe

am Sonntag, 27. Oktober wird **Eleina Alessia Ussia**, Tochter von Maria-Luisa Cassarà feierlich in unsere Glaubensgemeinschaft aufgenommen. Wir beglückwünschen die Tauffamilie zu diesem Ereignis und wünschen Eleina Alessia Gottes liebende Begleitung auf ihrem Lebensweg.

# Winznau

Karl Borromäus



## Allerheiligen – Ökumenische Totengedenkfeier auf dem Friedhof

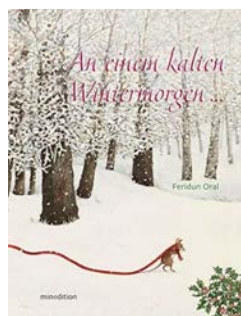
Am **1. November** treffen wir uns **um 14.00 Uhr auf dem Friedhof** zur ökumenischen Gedenkfeier, um für unsere Verstorbenen zu beten. Die Feier wird von der Musikgesellschaft Winznau umrahmt.

## Fest unseres Kirchenpatrons

Am **Sonntag, 3. November um 09.30 Uhr**, feiern wir zu Ehren unseres Kirchenpatrons, Karl Borromäus, einen Festgottesdienst. Der Kirchenchor Winznau singt Lieder aus dem Rise up+. Im Anschluss an den Gottesdienst organisiert der Kirchgemeinderat Winznau das **Pfarreikafi im Pfarrsaal**. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

## Chile mit Chind

**Sonntag, 3. November um 9.30 Uhr** im Pfarrsaal Ökumenischer Gottesdienst, Kindergarten bis 4. Klasse.



## Büchertauschbörse der FG

**Freitag, 25. Oktober, 19 bis 21.30 Uhr** im Pfarrsaal Winznau. Spezielles: 19.45 Uhr Lesung mit Céline Bader, Kolumnen- und Kurzgeschichtenschreiberin. Mal wieder Lust ein Buch zu lesen, aber kein passendes zur Hand? Jeder bringt seine gelesenen Bücher an die Tauschbörse mit, tauscht aus und nimmt wieder Bücher mit nach Hause. Auch Kinder sind herzlich willkommen!

Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.  
*Frauengemeinschaft Winznau*

## Kaffeehaus-Konzert des Kirchenchores Winznau



Der grosse Erfolg des Kaffeehaus-Konzertes im Jahr 2017 hat den Kirchenchor Winznau dazu bewogen, dieses Jahr wieder einen ähnlichen Anlass durchzu-

führen. Auf dem Programm stehen vielfältige bekannte Melodien: Lustige wie aus dem Bettelstudent und aus «Zar und Zimmermann», fröhliche wie «Im Feuerstrom der Reben» aus der «Fledermaus» und «Jaj, Mamam, Bruderherz» aus der lustigen Witwe, schwärmerische wie «Brüderlein und Schwesterlein» aus der «Fledermaus».

Es wirken mit: Der Kirchenchor Winznau unter der Leitung von Georges Regner, begleitet von Hansruedi von Arx, als Special Guest, Elisabeth Regner, Sopran. Dazwischen gibt es Verpflegungsmöglichkeit mit Kaffee und Kuchen. Der Eintritt zum Konzert ist frei (Kollekte).

## Generalversammlung der FG

Die diesjährige GV der Frauengemeinschaft Winznau findet am **Dienstag, 5. November, um 19.00 Uhr, im Pfarrsaal** statt. Das Projekt 2020 wird vorgestellt.

Anmeldungen bis spätestens **3. November** an Regina von Felten, Tel. 062 295 07 13 oder jede Vorstandsfrau. Auf Wunsch besteht ein Fahrdienst.

*Vorstand der Frauengemeinschaft Winznau*

## Sidemätteli-Stubete

**Montag, 4. November, 14.30 Uhr**, im ref. Kirchgemeindehaus Winznau, Fahrdienst: 062 295 45 34.

## Jahrzeiten

Sonntag, 3. November, 09.30 Uhr, Louise Spiegel

## Einladung zum Gottesdienst mit Musik Freitag, 25. Oktober, 19.30 Uhr, Antoniuskapelle Mahren

Fabian Capaldi (Es Alto Saxofon) und Roland Vogt (Klavier/Orgel) untermalen den Oktobergottesdienst mit gefühlvollen und mitreissenden Melodien. Dieses Konzert findet im Rahmen des musikalischen Ausklanges statt. Herzlich lädt ein der Kapellenverein St. Antonius.

### Firmweg 2019/20

Am **Samstag, 26. Oktober** findet das erste und am **Samstag, 9. November** das zweite Gruppentreffen statt. Die Firmlinge erhalten eine persönliche Einladung.

## Herzliche Einladung zur Sternstunde

Für alle 1.–3. Klässler  
**Mittwoch, 30. Oktober**  
**14.00 Uhr–16.00 Uhr** im Sigristenhaus zum Thema «Hilfst du mir?» Wir bitten um Anmeldung bis 28. Oktober

bei Marianne Sousa Martinho  
Tel. 078 881 28 68 oder Mail: [mariannefelder@gmx.net](mailto:mariannefelder@gmx.net)

### Allerheiligen – 1. November

An **Allerseelen, 2. November** ist der Gedenktag von allen Verstorbenen. Da aber nur der 1. November arbeitsfrei ist, hat sich die Tradition entwickelt, dass wir am Allerheiligenfest die Gräberbesuche machen und im Gottesdienst die Namen der Verstorbenen vom letzten Jahr vorlesen und für sie eine Kerze anzünden. Beim Gottesdienst vom Allerheiligenfest am **1. November um 11.00 Uhr** wird der Kirchenchor singen und uns einen festlichen Rahmen schenken. Wir laden besonders alle Angehörigen der Verstorbenen vom letzten November bis heute ein zu diesem Gottesdienst. Sie können nach dem Gottesdienst die mit Namen versehene Kerze mitnehmen und sie entweder aufs Grab stellen oder mit nach Hause nehmen und sie dort weiter abbrennen. In diesem Jahr gedenken wir im Gottesdienst:

*Amalia Margaritha Brügger-Bienz † am 21. November*  
*Beat Werner Guldemann-Loser † am 15. Februar*  
*Johanna Peier-Annaheim † am 25. Februar*  
*Ruth Martha Schuler-Wasmer † am 11. März*  
*Anna Kohler-Wittmer † am 20. April*  
*Rosmarie Thomann-Brügger † am 15. Mai*  
*Gertrud Manser-Kaser † am 12. Juni*  
*Elsbeth Brigitta Guldemann-Waldmeier † am 26. August*  
*Rita Gröli-Guldemann † am 07. September*  
*Urs Peter Frei † am 07. September*  
*Pius Aloisius Ackermann-Gubler † am 07. Oktober*



### Gschwellti-Obe – 5. November, 18.30 Uhr

Wir laden alle Frauen herzlich zu einem feinen Gschwellti-Znacht im Sigristenhaus ein.

Für das Käsebuffet bringt jede Teilnehmerin ca. 150 bis 200 g von ihrem Lieblingskäse mit. Für alle übrigen Zutaten ist der Vorstand besorgt.

Willkommen sind auch Frauen, welche nicht Mitglied im Verein sind.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit Euch. Wer zu Hause abgeholt werden möchte, kann sich bei Rita Manser melden.

Tel.: 062 298 11 76/078 765 11 76

Der Vorstand Frauengemeinschaft Lostorf

### Jahresessen – Freitag, 8. November, 19 Uhr

Viele Frauen und Männer engagieren sich das ganze Jahr über in unserer Pfarrei, sei es in einer Gruppierung oder allein an einem wichtigen Platz. Dafür wollen wir Danke sagen bei einem feinen Znacht am 8. November. Sollte jemand keine Einladung erhalten haben, so ist er trotzdem herzlich willkommen. Wir sind auch dankbar für jede Info, wenn wir jemanden vergessen haben sollten. Danke euch allen, die ihr so viel Zeit und Engagement das ganze Jahr über der Gemeinschaft schenkt.



### Offene ökumenische Gesprächsgruppe

Am **Freitag, 8. November, 19.00 Uhr** treffen wir uns im Martinskeller des Pfarrhauses.

**Pfarramt:** Hauptstrasse 25, 4655 Stüsslingen-Rohr  
Tel. 062 298 31 55, Fax 062 298 31 71  
[www.pfarrei-stuesslingen.ch](http://www.pfarrei-stuesslingen.ch)  
**Pfarrverantwortung:** Bischofsvikariat St. Verena, [bischofsvikariat.stverena@bistum-basel.ch](mailto:bischofsvikariat.stverena@bistum-basel.ch)

Otto Herzig wird die Leitung an diesem Abend übernehmen zum Thema «Warum es vernünftig ist, mit Gott zu rechnen».

Es werden Gedankensplitter aus dem Buch von Hans Kessler, em. Prof. an der Uni Frankfurt, «Gott – warum er uns nicht loslässt» vorgetragen und anschliessend darüber diskutiert.

Wir sind eine offene Gesprächsgruppe und laden Interessierte herzlich ein.

### Am 10. November feiern wir das Martinsfest mit einem Festgottesdienst um 11.00 Uhr

Jedes Jahr freuen wir uns auf das Martinsfest in unserer Pfarrei. Der Namenstag des jeweiligen Kirchenpatrones wird als sogenanntes Patrozinium gefeiert. Der Gedenktag des Heiligen Martins, Bischof von Tours ist am 11. November. An manchen Orten in Europa werden immer noch Martinimärkte gefeiert. Es war über Jahrhunderte die Zeit, wo die Knechte und Mägde ausbezahlt wurden mit Geld und Naturalien, damit sie über den Winter etwas hatten. So lohnte es sich in dieser Zeit Märkte abzuhalten, da die einfachen Leute Geld zum Ausgeben hatten, oder Waren zum Tausch anboten. Am Lichtmesstag, 2. Februar wurden sie wieder auf den Höfen eingestellt, wenn es wieder Arbeit gab auf den Feldern.

### Verstorbener

**Pius Aloisius Ackermann-Gubler**, gest. am 7. Oktober im 89. Lebensjahr

### Jahrzeiten

**Samstag, 26. Oktober um 18 Uhr**

**Agnes Wälchli-Annaheim**  
**Elisabeth Marrer-Wittmer**

**Samstag, 2. November um 18 Uhr**

**Viktor und Klara Annaheim-Brügger**  
**Ernst und Louise Agatha Annaheim-Gubler**  
**Ernst Peier-Annaheim**  
**Annamarie Cagnazzo-Peier**

**Gemeindeleitung:** Andrea-Maria Inauen, [pfarramt@pfarrei-stuesslingen.ch](mailto:pfarramt@pfarrei-stuesslingen.ch)

**Sekretariat:** Iris Stoll-Meier, Di 8.30–11.00 Uhr, Do 13.30–16.30 Uhr, [sekretariat@pfarrei-stuesslingen.ch](mailto:sekretariat@pfarrei-stuesslingen.ch)

# Stüsslingen-Rohr

Peter und Paul

### Zäme lisme för Flüchtling in Not

**Montag, 28. Okt. & 4. Nov., 14–16 Uhr**, Pfarreisäli

### Lagerrückblick und Miniaufnahme

Im Gottesdienst zum Lagerrückblick am **Sonntag, 27. Oktober um 11 Uhr** danken wir Gott für ein unfallfreies, abwechslungsreiches und entsprechend bereicherndes Herbstlager. In der Feier werden auch fünf neue Minis in ihren Dienst an Ambo und Altar aufgenommen. Die JublaMinischar lädt anschliessend alle Interessierten ins reformierte Kirchgemeindehaus zum einem leckeren Zmittag ein aus Paella-Pfannen und einem selbstgebauten Ofen ein. In Fotos und Filmen wird das super perfekte Herbstlager nochmals aufleben!

### Danke fürs 25. JuBla-Minilager 2019

Alle 74 Teilnehmer und Teilnehmerinnen sind glücklich und gesund aus dem JuBla-Mini-Lager heimgekehrt. An dieser Stelle danken wir den Lagerleiterinnen Stephanie Käser, Nadine Käser und Eliane Bucher und allen Leiterinnen und Leitern herzlich für ihren grossartigen Einsatz.

### 1. November – Allerheiligen



Wir werden verwandelt werden!

*Paulus in 1 Kor 15, 51.52*

Aus unserer Pfarreigemeinschaft sind seit Allerheiligen 2018 zu Gott heimgekehrt:

22. April: **Rudolf Walter**  
23. Juni: **Theresia Soland-Odermatt**  
13. August: **Remo Meier**

Der Gedenkgottesdienst in der Friedhofkirche beginnt **um 14 Uhr** und wird musikalisch mit einem Flötentrio umrahmt. Für alle Verstorbenen von Stüsslingen und Rohr wird eine Kerze entzündet und im Anschluss an die Feier auf das Grab oder zum grossen Friedhofkreuz gebracht.

### Wunderpasta: Hl. Martin – teilen kannst auch du!

Am **Dienstag, 5. November von 11.30–13.15 Uhr** sind Kinder vom Kindergarten bis und mit der zweiten Klasse und ihre kleineren und grösseren Geschwister zu einer weiteren «Wunderpasta» ins reformierte Kirchgemeindehaus eingeladen. Die Kinder essen, singen, beten, basteln und hören eine Geschichte. Herzlich laden ein: Manuela Gloor, Sabrina Nowinski und Helferinnen.

### Jahrzeiten / Gedächtnisse

**SO 27.10. 11.00** Werner von Däniken-Meier, Walter Meier-Mauderli  
**SO 3.11. 11.00** Peter Eng-Vögeli





## Arbeitsort als Gottesdienstort

Bereits zum siebten Mal findet am kommenden Sonntag in Gretzenbach ein ökumenischer Gottesdienst, mit Pfarrer Daniel Müller und Christa Niederöst, an einem Arbeitsort statt. Nach Bauernhof, Werkhof, Autogarage, Schule, Früchteladen und Spitex sind wir neu bei Metallbau/Schlosserei Schnyder AG (Im Grund 30, Gretzenbach) zu Gast. Wiederum mit einem zu diesem Ort passenden Thema: «Gott sah alles an, was er gemacht hatte: Und siehe, es war sehr gut» (1. Mose/Gen – 1, 31). Ob in einer Bäckerei oder Druckerei, in einem Autosalon oder Büro, in einer Fabrik oder Werkstatt – überall kann man mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, mit Angehörigen und Kunden/Kundinnen, mit Nachbarn und Freunden Gottespräsenz feiern: integrativ und mitten im Leben. Somit entsteht eine Verbindung zwischen Kirche und Arbeitswelt, Glauben und tätigem Handeln.

Unsere Gastgebende im 2019 werden Geschäftsleiter Hans Peter Schnyder, seine Mutter Irma Schnyder-

Wöhry und manche andere Mitarbeitende sein. Wie wird man zum/zur Metallbauer/-in EFZ in einer Stahl- bzw. Aluminiumabteilung? Wie setzt sich das Schnyder AG-Team zusammen? Sind die Frauen schlechtere Schlosserinnen? Wann beginnt und wann endet ein gewöhnlicher Arbeitstag? Wir freuen uns auf die spannenden Antworten auf diese und HGU-Kinderfragen.

Am Schluss des Gottesdienstes werden die Teilnehmenden mit einem kleinen Souvenir beschenkt. Zu diesem besonderen ökumenischen Gottesdienst am Arbeitsplatz sind alle – auch ausserhalb des Pastoralraums Niederamt eingeladen.

Eva Wegmüller

**Datum:** Sonntag, 27. Oktober

**Zeit:** 10.15 Uhr

**Ort:** Im Grund 30, Gretzenbach (neben dem Buddhistischen Tempel)

## Adressen

[www.niederamtsued.ch](http://www.niederamtsued.ch)

<b>Pastoralraumleitung</b>	Vakant
<b>Koordination</b>	Eva Wegmüller 079 512 68 56 pastoralraum@niederamtsued.ch
<b>Diakonie/Soziale Arbeit</b>	Eva Wegmüller 079 512 68 56 diakonie@niederamtsued.ch www.diakonie-niederamtsued.ch
<b>Kapläne</b>	Josef Schenker, 062 295 40 25 j.schenker@niederamtsued.ch Robert Dobmann, 062 849 03 79
<b>Pfarreiseelsorger</b>	Peter Kessler, 062 849 15 51 p.kessler@niederamtsued.ch
<b>Seelsorgerliche Mitarbeitende</b>	Christa Niederöst, 062 295 56 87 c.niederost@niederamtsued.ch Käthy Hürzeler, 062 291 18 13 k.huerzeler@niederamtsued.ch
<b>Firmweg 17+</b>	Trudy Wey, 079 823 84 63 t.vey@niederamtsued.ch
<b>Palliativ Care + Trauerbegleitung</b>	Christa Niederöst, 062 295 56 87 c.niederost@niederamtsued.ch
<b>Wegbegleitung</b>	Eva Wegmüller 079 512 68 56 diakonie@niederamtsued.ch

## Mini-Ausflug in den Europapark

Als Dankeschön für die fleissigen Ministranten-Dienste im Pastoralraum lädt das Mini-Leiterteam alle Minis im Pastoralraum zu einem Europapark-Erlebnis in Rust ein. Am **26. Oktober kurz vor 8.00 Uhr** (die genauen Einstiegszeiten und – Orte sind auf eurer Einladung ersichtlich) beginnt das Abenteuer. Ganz wichtig: vergesst eure gültige ID oder euren gültigen Pass nicht! Um den wilden Wasserbahn-Fahrten trotzen zu können, braucht ihr gute, wasserfeste Kleidung und evtl. noch ein paar Ersatz-Socken-Hosen-T-Shirt. Auch ein gutes Schuhwerk darf nicht fehlen fürs Auskundschaften der verschiedenen europäischen Länder. Verpflegung gegen Hunger und Durst nehmt ihr selber mit. Der Eintritt sowie die Reise wird euch aus den Minikassen der Pfarreien spendiert. Mit ein paar Euros in

der Hosentasche könnt ihr euch vielleicht auch noch ein kleines Souvenir oder eine süsse Leckerei gönnen. Unsere gemeinsame «Europa-Reise» endet ca. um 20.00 Uhr wieder im Niederamt, dort wo ihr eingestiegen seid. Sollten noch ein paar Fragen gegen Reisefieber auftauchen, so meldet euch bei Christa Niederöst unter der Handy-Nr. 079 124 09 34 oder per Mail [c.niederost@niederamtsued.ch](mailto:c.niederost@niederamtsued.ch). Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen und «fätzigen» Mini-Ausflugstag.

Euer Mini-Leiter-Team

## Bring-Tag im Pastoralraum Niederamt



Am **6. November von 13.30 – 16.00 Uhr** können wieder gut erhaltene, saubere Kleider und Spielsachen im Pfarreizentrum in Däniken (unter der Kirche) abgegeben werden. Besonders erwünscht sind Männer- und Frauen-Kleider, Kinderkleider ab Grösse 98 und coole Sachen für Teenagers.

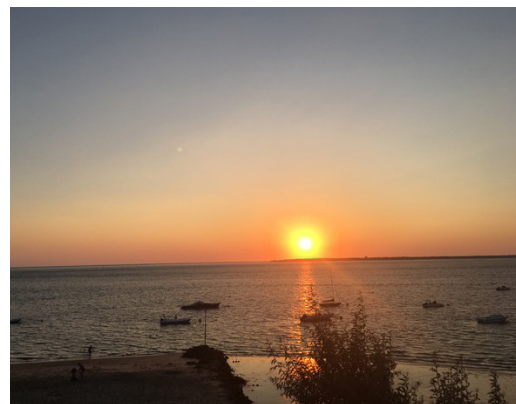
Auch über Spielsachen jeglicher Art (jedoch keine Plüschtiere) freuen wir uns.

Da das Pfarrhaus in Gretzenbach nicht mehr regelmässig besetzt ist, können dort keine Kleiderspenden mehr abgegeben werden. Zukünftig werden wir ca. 4x im Jahr einen Bring-Tag im Pastoralraum Niederamt organisieren – die Daten werden jeweils im Pfarrblatt,

unter [www.niederamtsued.ch](http://www.niederamtsued.ch) und auf Flyern publiziert. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Spende!  
Ihr Kleider-Basar-Team

## Zeit schenken – Freiwillige gesucht

Die Fachstelle Diakonie/Soziale Arbeit berät und begleitet Menschen in unterschiedlichen herausfordernden Lebenssituationen. Oftmals kann eine leicht zugängliche Begleitung in schwierigen Situationen die notwendige Sicherheit und Orientierung schenken – sei dies in Form eines regelmässigen Treffens, ein gemeinsames Kochen, Einkaufen, gemeinsam einen Brief verfassen, die Steuererklärung ausfüllen, Unterstützung bei der Wohnungssuche oder auch mal bei Baby-Fragen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Für diese wertvollen Unterstützungen im Alltag suchen wir Menschen, welche sich gerne freiwillig sozial engagieren möchten und sich vorstellen können, eine oder auch mehrere dieser Herzens-Tätigkeiten zu übernehmen. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Gerne steht Ihnen Eva Wegmüller, Verantwortliche Diakonie, für weitere Auskünfte zur Verfügung – per Mail [diakonie@niederamtsued.ch](mailto:diakonie@niederamtsued.ch) oder per Telefon unter der Nummer 079 512 68 56.



«Das schönste Geschenk ist Zeit!  
Zeit zum Reden.  
Zeit zum Zuhören.  
Zeit zum Lachen.  
Zeit zusammen.»

# Projekte im Pastoralraum Niederamt



## Spiel- und Bastelspass am Beizlifest in Dulliken

Am 31. August und 1. September konnte sich der Verein «Leuchtturm-Insel» mit einem Bastel-Mal und – Infostand am Beizlifest in Dulliken persönlich den interessierten Dorfbewohnerinnen und -bewohnern vorstellen. Betreut wurde der Stand von den Vorstandsmitgliedern und freiwilligen Helferinnen. Petrus meinte es gut mit all den eifrigen Standbetreiber/innen und schenkte uns, den nassgrauen Wetterprognosen zum Trotz, herrlich sonniges Spätsommerwetter, welches zum Draussen verweilen einlud. Während sich die Eltern, Grosseltern etc. über das Projekt Familienhaus «Leuchtturm-Insel» informierten, bastelten die Kinder mit grosser Freude, Ausdauer und hervorragendem künstlerischem Flair ihr eigenes Leuchttürmli aus kleinen Ton-Töpfchen. Für den Malwettbewerb wurden fleissig kunterbunte Sujets kreiert, welche zum Thema Meer und Leuchtturm passen und zukünftig die verschiedenen Zimmer im Familienhaus schmücken sol-

len. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden zu einem späteren Zeitpunkt auserkoren, aber mit grosser Begeisterung können wir bereits jetzt verkünden, dass Dulliken und Umgebung einen grossartigen Künstler-nachwuchs hat. An dieser Stelle ein riesengrosses Dankeschön an alle kleinen und grossen Künstler/innen, die uns mit ihren schönen Werken beschenkt haben. Zu einem Wettbewerb gehört selbstverständlich auch immer eine Preisausschreibung: auf die Gewinner/innen wartet ein kunterbunter Spielnachmittag mit leckerem Zvieri-Buffer auf unserer Leuchtturm-Insel. Das grosse Interesse am Projekt Familienhaus und die vielen positiven Rückmeldungen ermutigen uns, mit viel Zuversicht weiterzumachen. Sehr gerne geben wir weiterhin persönlich Auskunft über den Verein oder das Projekt Familienhaus – per Mail: leuchtturm-insel@bluewin.ch oder telefonisch: 079 776 42 21. Wir freuen uns über Ihre Anfrage.

Eva Wegmüller, Vereinspräsidentin

## Dulliken

St. Wendelin

**Pfarramt:** Bahnhofstrasse 44, 4657 Dulliken  
[www.niederamtsued.ch](http://www.niederamtsued.ch)  
**Sekretariat:** Ursula Binder, 062 295 35 70  
dulliken@niederamtsued.ch  
**Bürozeiten:** Di+Do 8.00–11.30, Mi 14.00–16.30

**Ansprechperson:** Christa Niederöst, 062 295 56 87  
[c.niederost@niederamtsued.ch](mailto:c.niederost@niederamtsued.ch)

### 30. Sonntag im Jahreskreis

#### Samstag, 26. Oktober

19.00 Eucharistiefeier (italienische Mission)

#### Sonntag, 27. Oktober

10.30 Ökum. Gottesdienst zum 40-Jahre-Jubiläum im Brüggli

mit Sascha Thiel und Josef Schenker

12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

#### Montag, 28. Oktober

17.30 Rosenkranz

#### Dienstag, 29. Oktober

09.30 Gottesdienst im Altersheim Brüggli (ev.-ref.)

#### Mittwoch, 30. Oktober

09.00 Eucharistiefeier mit Josef Schenker

#### Donnerstag, 31. Oktober

19.00 Rosenkranz (kroatische Mission)

### Hochfest Allerheiligen

#### Freitag, 1. November

09.45 Eucharistiefeier mit Josef Schenker

12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

14.00 Gedenkfeier für unsere Verstorbenen  
- Chorgesang

### 31. Sonntag im Jahreskreis

#### Sonntag, 3. November

12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

#### Montag, 4. November

17.30 Rosenkranz

#### Dienstag, 5. November

09.30 Gottesdienst im Altersheim Brüggli  
(röm.-kath.) mit Christa Niederöst

#### Mittwoch, 6. November

09.30 Wortgottesdienst mit Christa Niederöst

#### Donnerstag, 7. November

19.00 Rosenkranz (kroatische Mission)

### Allerheiligen

Am **1. November** feiern wir das **Hochfest von Allerheiligen um 9.45 Uhr** mit einer Eucharistiefeier. Das Kirchenopfer ist für die Diakonie im Pastoralraum bestimmt. Am Nachmittag ist **um 14.00 Uhr** in der Kirche die **Gedenkfeier für unsere Verstorbenen**. Das Opfer ist für die Ostpriesterhilfe für verfolgte Christen bestimmt. Musikalisch wird diese Feier vom

Kirchenchor mitgestaltet.

Wir gedenken aller, die aus dem Kreise der Pfarrei, unserer Familien und Freunde in die Ewigkeit abgerufen wurden.

### Aus unserer Pfarrei sind seit Allerheiligen 2018 verstorben oder sind hier bestattet worden:

- 01.12. Stefan Burri (1997)
- 02.12. Guido Graweid (1948)
- 19.12. Margrith Amrein-Nidegger (1935)
- 02.01. Margrith Altermatt-Huber (1924)
- 07.01. Guido Meier-Meier (1924)
- 08.01. Giovanni Comiotto (1942)
- 16.01. Dora Moll (1933)
- 05.02. Dominique Aubry (1952)
- 08.04. Margarete Dolder (1935)
- 09.04. Helena Aregger-Neuwirth (1927)
- 09.04. Martin Schürmann (1962)
- 19.04. Hildegard Renggli-Gross (1935)
- 04.05. Albert Spiess (1931)
- 05.05. Duro Knezevic-Kovac (1948)
- 12.05. Frieda Krieger-Heini (1931)
- 31.05. Willi Marrer (1928)
- 08.06. Anna Hagmann-Marrer (1943)
- 21.06. Felix Schibler (1943)
- 21.06. Arno Fluri-Bucher (1960)
- 04.07. Siggie Nicklis (1940)
- 27.07. Pia Elsohn-Huber (1946)
- 07.08. Heidi Bärtschi-Fürst (1956)
- 08.09. Peter Spielmann-Wälti (1947)
- 08.09. Leonardo Lorini (1961)
- 12.09. Anna Henzi-Frey (1929)

Sie alle wollen wir in unser Gebet einschliessen. Mit ihnen allen verbindet uns die Brücke der christlichen Liebe.

### Ministranten: Ausflug in den Europapark

Am **Samstag, 26. Oktober um 8.05 Uhr** treffen wir uns beim Parkplatz der kath. Kirche. **ID oder Pass nicht vergessen!**

Wir wünschen unseren Minis einen erlebnisreichen Ausflug!

### Woche der Religionen 2019 mit verschiedenen Veranstaltungen in unserer Region:

Interreligiöser Spaziergang durch Walterswil

### Samstag, 26. Oktober von 14.00 bis 17.00 Uhr

Interreligiöser Spaziergang durchs Niederamt  
**Sonntag, 10. November von 9.30 bis 12.00 Uhr**  
Flyer und Infos liegen in der Kirche auf oder sind auf unserer Homepage (unter Pastoralraum/Aktuelles) zu finden.

### Frauenverein: Lottonachmittag

am **Mittwoch, 30. Oktober um 14.00 Uhr** im OG der Kirche. Mitmachen, Spass haben und attraktive Preise gewinnen. Anschliessend gibt es einen kleinen Z'vieri. Herzliche Einladung.

### Einladung Weihnachtsspiel

Die Einladung zum Mini-Musical «Em Jakob sis Wiehnachtswunder» haben alle Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse bis zur 1. Oberstufe erhalten. Wir freuen uns auf viele Anmeldungen **bis am 3. November**.

### Der Stricknachmittag

findet **Dienstag, 5. November um 14.00 Uhr** im Foyer des Pfarreizentrums statt.

Das Foyer des Pfarreizentrums hat sich für alle Frauen bewährt und wir treffen uns wiederum dort.

Auch neue Strickerinnen sind ganz herzlich willkommen

### Der Pfarreirat

trifft sich zur nächsten Sitzung am **Dienstag, 5. November um 19.00 Uhr** im Pfarrhaus.

### Frauenverein/EIKI

Am **Mittwoch, 6. November, 15 Uhr** verzieren wir zusammen Lebkuchen. Besammlung im Obergeschoss in der kath. Kirche in Dulliken. Kostenbeitrag Fr. 2.00 pro Person für Lebkuchen und Dekoration. Wir freuen uns auf einen tollen Nachmittag mit allen EIKI.

### Das Mitarbeiterfest

findet am **Donnerstag, 7. November ab 18.30 Uhr** im Pfarreizentrum statt. Der Kirchgemeinderat hat dazu als Dankeschön für das Engagement in der Pfarrei alle ehrenamtlichen und freiwilligen Mitarbeitenden sowie die Angestellten der Kirchgemeinde eingeladen.

Noch eine Bitte: Sollten Sie irrtümlicherweise keine Einladung erhalten haben, melden Sie sich umgehend beim Pfarreisekretariat.



# Gretzenbach

Peter und Paul

**Pfarramt:** Kirchweg 9, 5014 Gretzenbach  
[www.niederamtsued.ch](http://www.niederamtsued.ch)  
**Sekretariat:** Andrea Brunner, [gretzenbach@niederamtsued.ch](mailto:gretzenbach@niederamtsued.ch)  
062 849 10 33, (Fax) 062 849 01 37  
**Bürozeiten:** Di und Mi 8.30–11.15 Uhr

**Ansprechperson:** Christa Niederöst, 062 295 56 87  
[c.niederost@niederamtsued.ch](mailto:c.niederost@niederamtsued.ch)

## MITTEILUNGEN

### Ökumenischer Gottesdienst am Arbeitsplatz mit HGU-Eröffnung

Zum siebten Mal findet in Gretzenbach ein ökumenischer Gottesdienst an einem Arbeitsplatz statt. Nach dem wir ihn vor einem Jahr bei der Spitex Däniken-Gretzenbach-Walterswil gefeiert haben, treffen wir uns am **27. Oktober um 10.15 Uhr** bei der «Firma Hch. Schnyder» (Im Grund 30, Gretzenbach). Gleichzeitig wird es ein Eröffnungs-Gottesdienst HGU für die 1. Klässler und ihre Familien sein. Zu diesem besonderen Anlass sind selbstverständlich alle herzlich eingeladen.

### Ressort Diakonie Treffpunkt

Möglichkeit für alle zur wöchentlichen Begegnung und zum Austausch mit den Flüchtlingen (Frauen, Männern und Kindern): **Mittwoch, 30. Oktober und 6. November von 16.00–18.30 Uhr** im Römersaal.

### Verstorbene seit Allerheiligen 2018 aus unserer Pfarrei:

23.11. **Federico Ceretto** (1934)  
27.11. **Rachel-Marie Doutaz-Bourquenoud** (1938)  
20.03. **Marie Strebel-von Moos** (1926)  
13.08. **Maria Zigerli-Konecnik** (1952)  
19.09. **Margaritha Wicki-Schöpfer** (1929)  
12.10. **Margarete Brigitte Kühni-Bürkigt** (1936)  
*Herr gib ihnen und allen Verstorbenen die ewige Ruhe. Und das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie ruhen in Frieden. Amen.*

### Kaffeestube am Allerheiligen

Am **1. November** wird im Römersaal traditionell eine Kaffeestube **von 13–17 Uhr** angeboten. Geleitet durch einige freiwillige Frauen aus der Frauengemeinschaft.

### Gebetsgruppe

Wir treffen uns am **Dienstag, 5. November um 19.15 Uhr** in der Kirche.

## RÜCKSCHAU

### 30. Sporttag für Menschen mit Handicap in Gretzenbach

Bei warmen Temperaturen starteten die Teilnehmenden mit dem beliebten 60-Meter-Lauf. Auch bei den anderen Disziplinen wurde geschwitzt und gewetteifert. Das Glücksspiel durfte natürlich auch nicht fehlen. Anschliessend freuten sich alle auf die Guggenmusik, das Ballone steigen lassen und zu guter Letzt die Rangverkündigung. Nach dem Nachtessen wurde in der Turnhalle getanzt, gefeiert, wo alle Teilnehmenden und Gäste den Abend gemütlich ausklingen liessen.



Foto: Anita Soppelsa

# Däniken

St. Josef

**Pfarramt:** Josefstrasse 3, 4658 Däniken  
[www.niederamtsued.ch](http://www.niederamtsued.ch)  
**Sekretariat:** Nicole Lambelet, [daeniken@niederamtsued.ch](mailto:daeniken@niederamtsued.ch)  
062 291 13 05, (Fax) 062 849 01 37  
**Bürozeiten:** Di und Do 8.30–11.15 Uhr

**Ansprechperson:** Peter Kessler, 062 849 15 51  
[p.kessler@niederamtsued.ch](mailto:p.kessler@niederamtsued.ch)

Freitag, 25. Oktober

17.30 Rosenkranz

### Sonntag, 27. Oktober

10.15 Gottesdienst am Arbeitsplatz  
Firma HCH Schnyder, Metallbau, Gretzenbach  
Mit Christa Niederöst und Daniel Müller  
siehe Pastoralraumseite

10.15 Chinderfiir in der kath. Kirche  
Im Anschluss sind alle zum gemütlichen Imbiss im Pfarrsaal eingeladen.

Mittwoch, 30. Oktober

08.30 Werktagsgottesdienst mit Peter Kessler

\*\*\*\*\*

### ALLERHEILIGEN mit Totengedenken Freitag, 1. November

14.00 Wortgottesdienst mit Ruth Knorr  
Musikalische Mitwirkung des Männerchors Däniken/Dulliken  
An der Orgel: Verena Kyburz  
Anschliessend Gräbersegnung auf dem Friedhof.

17.30 Rosenkranz entfällt

### Sonntag, 3. November

10.15 Wortgottesdienst mit Peter Kessler  
JZ für Meinrad und Amalie Huber-Morach  
JZ für Sophie Huber  
JZ für Kurt Schneeberger-Flückiger  
JZ für Urs Schneeberger  
JZ für Walter Bitterli

Mittwoch, 6. November

08.30 Werktagsgottesdienst mit Christa Niederöst

### Kollekten:

Am 3. November für die Kirchenbauhilfe des Bistums Basel.  
Vielen Dank für Ihre Spenden.

## MITTEILUNGEN

### Wir trauern um...

Am 10. Oktober ist im Alter von 88 Jahren **Werner Brühlmeier** verstorben. Der Trauergottesdienst fand am 23. Oktober in der röm.-kath. Kirche Däniken statt.

*Sieh, wie alles so still ist drüben in der Unendlichkeit, wie leise ziehen die Welten, wie still schimmern die Sonnen, der große Ewige ruhet wie eine Quelle mit seiner überfließenden unendlichen Liebe mitten unter ihnen und erquickt und beruhigt alles.* Jean Paul

### Seniorenessen

Am **Donnerstag, 7. November um 12.00 Uhr** sind alle Seniorinnen und Senioren zum Mittagessen in den katholischen Pfarrsaal eingeladen. Anmeldung bis Dienstagabend 5. November  
Yvonne Strässle (062 291 22 68) oder  
Anne-Käthi Hänsli (062 291 45 54).

### Verstorbene seit Allerheiligen 2018

24.11. **Anna Grössing-Bacher** (1927)  
27.12. **Peter Hagmann** (1936)  
20.01. **Irmgard Christl-Berse** (1933)

24.01. **Jakob Camenzind** (1931)  
15.02. **Agatha Berger** (1942)  
01.03. **Silvia Schertenleib-Ranzoni** (1946)  
17.04. **Maurizio Ruscitti** (1978)  
15.07. **Margrit Ottiger-Meier** (1935)  
22.08. **Harri von Wartburg-Schenker** (1932)  
02.10. **Anna Maria Hagmann-Studer** (1918)  
10.10. **Werner Brühlmeier-Schaad** (1931)

*Auferstehung ist unser Glaube, Wiedersehen unsere Hoffnung, Gedenken unsere Liebe.*

Aurelius Augustinus



Archivbild

## VORSCHAU

### Interreligiöser Spaziergang

**Sonntag, 10. November**

Start: **09.30 Uhr bis ca. 11.30 Uhr** in der ref. Kirche Däniken zum Thema: die zentrale Botschaft des Sikhismus, Buddhismus, Islams, Judentums & Christentums. Ein- und Ausstieg jederzeit möglich. (siehe Pastoralraumseite)

# Schönenwerd

Maria Himmelfahrt

**Pfarramt:** Schmiedengasse 49, 5012 Schönenwerd  
[www.niederamtsued.ch](http://www.niederamtsued.ch)  
**Sekretariat:** Monika Häfliger, Silvia Rötheli, 062 849 11 77  
[schoenenwerd@niederamtsued.ch](mailto:schoenenwerd@niederamtsued.ch)  
**Bürozeiten:** Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr

**Ansprechperson:** Peter Kessler, 062 849 15 51  
[p.kessler@niederamtsued.ch](mailto:p.kessler@niederamtsued.ch)

## Samstag, 26. Oktober

16.30 Rosenkranzgebet

## 30. Sonntag im Jahreskreis

### Sonntag, 27. Oktober

09.00 Eucharistiefeier (italienische Mission)

10.15 Wortgottesdienst mit Peter Kessler  
mit Ministrantenaufnahme  
und -verabschiedung  
JZ für Eugen und Margaretha Sacher  
JZ für Otto und Sophie Huber-von Arx  
JZ für Manfred Rapp  
Monatslied: KG-Nr. 581

Kollekte: Kirche in Not

Mittwoch, 30. Oktober

09.30 Wortgottesdienst mit Peter Kessler –  
Frauengottesdienst

## Freitag, 1. November

### Allerheiligen

09.00 Eucharistiefeier (italienische Mission)

14.00 Gedenk-Gottesdienst für die Verstorbenen  
mit Peter Kessler  
Wir denken an die Verstorbenen des vergangen-  
en Jahres und zünden für sie eine Kerze an.  
Dieser Gottesdienst wird musikalisch gestaltet  
durch unseren Kirchenchor.

Kollekte: Pro Senectute des Kantons Solothurn

Es finden keine Herz-Jesu-Freitagsgottesdien-  
ste mehr statt. Die vorgesehenen Jahrzeiten  
werden jeweils im kommenden Sonntagsgot-  
tesdienst gehalten, diesen Monat am Sonntag,  
3. November.

## Samstag, 2. November

16.30 Rosenkranzgebet

\*\*\*\*\*

## 31. Sonntag im Jahreskreis

### Sonntag, 3. November

09.00 Eucharistiefeier auf Deutsch und Italienisch  
mit Don Arturo  
JZ für Friedrich und Frieda Mundwiler-Meier  
Monatslied: KG Nr. 592

Kirchenopfer: für die Kirchenbauhilfe des Bistums Basel

Samstag, 9. November

16.30 Rosenkranzgebet

## MITTEILUNGEN

### Ministranten

Samstag, 26. Oktober: Ausflug Europapark  
Mittwoch, 30. Oktober, 18.00 Uhr: Mini-Höck in Dä-  
niken (Halloween)



### Frauen- und Müttergemeinschaft St. Elisabeth

Am Mittwoch, 30. Oktober, 9.30 Uhr: Frauengottes-  
dienst. Anschliessend sind alle – natürlich auch die Män-  
ner – herzlich zu einem Trunk ins Pfarreiheim eingeladen.  
Am Nachmittag, 14.00 Uhr: Filmmittwoch im Pfar-  
reiheim

### Kirchenchor

Kirchenchorproben:

Donnerstag, 31. Oktober, 20.00 Uhr,

in der Kirche

Donnerstag, 7. November, 20.00 Uhr,

im Pfarreiheim

Singnachmittag:

Samstag, 9. November, von 13.30 bis 17.30 Uhr im  
Pfarreiheim

### Verstorbene seit Allerheiligen 2018 aus unserer Pfarrei:

- 02.11. Gratwohl Werner (1943)
- 09.11. Huber-Meier Annamaria (1928)
- 01.12. Fillingner-Schlosser Edith (1936)
- 05.01. Schibler Linus Anton (1948)
- 12.02. Müller-Bürli Silvia (1953)
- 05.03. Migliorisi-Fischer Katharina (1962)
- 24.04. Prader Robert (1960)
- 22.05. Zeberli Walter Gottfried (1934)
- 20.07. Studer-Köppel Stefanie Maria (1929)
- 08.08. Schneeberger Anna Maria (1951)
- 08.10. Huber-Dillinger Elisabeth Hedwig (1921)

### Ökumenische Erwachsenenbildung

Mittwoch, 6. und 13. November,

Vortrag: 500 Jahre Zwingli

Am 1. Januar 1519 trat Ulrich Zwingli seinen Dienst  
als Leutpriester am Zürcher Grossmünster an. Das Da-  
tum gilt als Beginn der Reformation in der Schweiz.  
Zwingli war damals aber schon 35 Jahre alt und hatte

ein bewegtes und spannendes Leben hinter sich, das  
wenig bekannt ist. Pfarrer Wilhelm wird am **Mittwoch,  
6. November 2019**, im ev.-ref. Kirchgemeindehaus  
Schönenwerd die verschiedenen Facetten des schwei-  
zerischen Reformators vorstellen, Beginn **19.30 Uhr**.  
Eintritt frei; Anmeldung nicht erforderlich



Die Frauen- und Müttergemeinschaft zeigt diesen Film  
von Michael Steiner  
**am Mittwoch, 30. Oktober 2019, 14.00 Uhr**  
im Pfarreiheim  
Herzliche Einladung

Bislang hat Motti Wolkenbruch immer brav getan, was  
seine jüdischorthodoxe Mame ihm vorschreibt. Als die  
Mame ihn verkuppeln will und lauter junge Frauen ein-  
lädt, die er heiraten soll, weicht Motti von dem traditi-  
onellen Pfad ab. Er verliebt sich an der Uni in die schö-  
ne Nichtjüdin Laura. Seine Mame ist ausser sich. Die  
Liebe zu einer Schickse ist im Lebensplan von Motti  
nicht vorgesehen. Nun beginnt Motti mutig seine wun-  
derliche Reise zur Selbstbestimmung, die mit Herz-  
schmerz, aber auch grossem Humor verbunden ist.

# Walterswil

St. Josef

**Pfarramt:** Rothackerstrasse 21, 5746 Walterswil  
[www.niederamtsued.ch](http://www.niederamtsued.ch)  
**Sekretariat:** Monika Häfliger, Silvia Rötheli, 062 849 11 77  
[walterswil@niederamtsued.ch](mailto:walterswil@niederamtsued.ch)  
**Bürozeiten:** Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr

**Ansprechperson:** Käthy Hürzeler, 062 291 18 13  
[k.huerzeler@niederamtsued.ch](mailto:k.huerzeler@niederamtsued.ch)

Freitag, 25. Oktober

09.00 Friedensgebet

## Sonntag, 27. Oktober

09.00 Wortgottesdienst mit Peter Kessler  
JZ für Maria und Markus Hagmann-Merkle  
Kirchenopfer: für den Schwerpunkt Diakonie  
im Pastoralraum

## Freitag, 1. November

### Fest Allerheiligen

10.00 Totengedenkfeier und Gräberbesuch  
mit Peter Kessler  
Anschliessend sind alle zum Kaffee  
in der Pfarrstube eingeladen.

Kirchenopfer: Kapuzinerkloster Olten

\*\*\*\*\*

## Sonntag, 3. November

09.00 Wortgottesdienst mit Peter Kessler  
JZ für Vinzenz und Trudy Schenker-Jäggi  
Kirchenopfer: Kirchenbauhilfe des Bistums Basel

### Interreligiöser Spaziergang durch Walterswil

vom Samstag, 26. Oktober, 14.00 Uhr

Thema: Die zentrale Botschaft/Kernaussage des Bud-  
dhismus & des Christentums

14.00 Uhr: Fest «Bon Kathin», Info und Umzug

15.15 Uhr: ev.-ref. Kirchgemeindehaus, Kaffeepause,  
Kollekte und Info

16.15 Uhr: röm.- kath. Kirche, Info mit Abschluss

### Ökumenische Anlässe

Herzliche Einladung zum «Pastetli-Essen» am **Sams-  
tag, 2. November**, ab **11.30 Uhr**, im ev.-ref. Kirchge-  
meindehaus.

Auf viele Gäste freut sich die ev.-ref. Vereinigung.

### Jass- und Spielnachmittag

Der gemütliche Spielnachmittag findet statt am **Diens-  
tag, 5. November**, um **14.00 Uhr**, im Pfarrhaus.

### Filmabend

Der traditionelle Filmabend findet statt am **Freitag,  
15. November**, um **19.30 Uhr**, im ev.-ref. Kirchgemein-  
dehaus. Anschliessend Apéro zum gemütlichen Aus-  
klang.

### Ökumenisches Erntedankfest vom 22. September

Auf dem Bauernhof von Familie Urs und Esther Hag-  
mann wurde unter zahlreicher Beteiligung das Ernt-  
edankfest gefeiert und für die Gaben gedankt, die  
uns die Natur reichlich geschenkt hat. An alle geht  
ein grosses Dankeschön, für das Mitwirken und Mit-  
feiern.



## «Die Näherin von La Pierraz»

Marguerite Bays kümmerte sich besonders um Kinder und junge Hausangestellte

Die am 13. Oktober von Papst Franziskus heiliggesprochene Marguerite Bays galt schon zu ihren Lebzeiten als heiligmässig. Zwei Wunder ermöglichten ihre Heiligsprechung.

Die 1815 geborene Marguerite Bays lebte in La Pierraz, einem Weiler in der Gemeinde Siviriez im Kanton Freiburg. Der Ort hatte damals wohl etwa 15 Bauernhöfe. Marguerite war das zweitälteste von sieben Kindern und besuchte die Schule im Nachbarort. Sie wird als lebendig und lebensfreudig beschrieben, schien sich aber weder für Jungen noch später für ein Leben im Kloster zu interessieren. Sie blieb zeitlebens im Haus ihrer Eltern wohnen. Ihre fürsorgliche Art zeigte sich denn auch zuerst in der Familie.

Im Alter von 15 Jahren erlernte Marguerite den Beruf der Näherin. Diesen Beruf hat sie zu einer Art Berufung gemacht. Sie wurde «die Näherin von La Pierraz» genannt. Durch ihre Arbeit hatte sie ein aufmerksames Ohr für alle Belange der Familien, die sie als Näherin besuchte, sie war aber eine diskrete Vertraute. Grosse Aufmerksamkeit richtete sie als alleinstehende Frau auf arme Kinder, Waisen und junge Hausangestellte. Sie verschaffte ihnen Kleidung und kümmerte sich um ihr Wohlbefinden. Wenn sie sie am Sonntagnachmittag zum Unterricht in Glaubensfragen versammelte, ermöglichte sie ihnen auch eine Zeit der Erholung, indem sie sie von der Landarbeit fernhielt.

Marguerite Bays war auch sehr aktiv in der Begleitung der Kranken, zu denen sie oft gerufen wurde. «Ihre Worte berührten das Herz», sagten Zeitzeugen. Dies galt vor allem bei sterbenden Menschen. Ihre Worte und Gebete kamen von Herzen und waren spontan.



Das zweite Wunder: Virginie Baudois, hier mit ihrem Grossvater auf dem Petersplatz in Rom, überlebte dank der Anrufung von Marguerite Bays als Kleinkind einen Unfall.

### Zu Fuss nach Einsiedeln

Marguerite Bays war viel unterwegs. Sie ging wenn immer möglich jeden Tag zur Kirche in Siviriez, eineinhalb Kilometer entfernt. Sie zog in der Region von Hof zu Hof, um ihrer Arbeit nachzugehen. Sie besuchte auch weiter entfernte Kirchen in Romont, Freiburg oder Broc. Ihre grössten Reisen aber waren die Wallfahrten zum Kloster Einsiedeln. Elf Mal sei sie in ihrem Leben dorthin gepilgert, stets zu Fuss. Seit 1854 litt Marguerite an Darmkrebs. Am 8. Dezember 1854, dem Tag der Verkündigung des Dogmas der Unbefleckten Empfängnis Mariens, wurde sie auf wundersame Weise geheilt. Ab 1878 war Marguerite von der Krankheit sehr gezeichnet und ans Bett gebunden. Sie starb am 27. Juni 1879 im Alter von 64 Jahren. Für die Bevölkerung war ihr Tod ein gros-

ser Verlust. Einige sagten: «Unser Blitzableiter ist nicht mehr da, unsere Heilige ist tot.»

### Wundersame Rettungen

Das erste Ereignis, das es ermöglichte, Marguerite Bays seligzusprechen, war ein Wunder am Berggipfel Dent-de-Lys im Jahr 1940. Die wundersame Rettung eines Mädchens nach einem Unfall im März 1998 ermöglichte das Heiligsprechungsverfahren. Die damals 22 Monate alte Virginie Baudois war vom Traktor ihres Grossvaters gefallen und von einem Rad überrollt worden. Der Grossvater befürchtete das Schlimmste, doch das kleine Mädchen überlebte praktisch unverletzt. Im Rahmen des Heiligsprechungsverfahrens hatte die junge Frau als Zeugin aussagen müssen.

kh/kath.ch

## Amazonassynode: Thesen und ein Pakt

Die Amazonassynode befürwortet eine Öffnung des Diakonats für Frauen und den Zugang verheirateter Männer zum Priesteramt. Am 20. Oktober unterzeichneten Bischöfe aus dem Amazonasgebiet einen «Pakt für das gemeinsame Haus».

An der Amazonassynode sind gegen Ende der zweiten Tagungswoche wegweisende Vorentscheide gefallen: In Kleingruppen hat sich die Synode teils deutlich für das Frauendiakonat und die Priesterweihe für verheiratete Männer ausgesprochen. Ein portugiesischer Sprachzirkel bezeichnete die Weihe sogenannter «Viri probati» für die katholische Kirche in Amazonien als «notwendig». Für ein Frauendiakonat sprächen die gleichen Argumente, die zu der Einführung des entspre-

chenden Amtes für Männer mit dem Zweiten Vatikanischen Konzil (1962–1965) geführt hätten, hiess es in den am 18. Oktober veröffentlichten Thesepapieren. Andere Gruppen verlangten eine Debatte auf weltkirchlicher Ebene. Die Beiträge sind Grundlage für das Schlussdokument der Synode, die am 27. Oktober endet.

Am Sonntag eine Woche vor Abschluss haben sich rund 40 Bischöfe aus dem Amazonasgebiet zum Schutz der südamerikanischen Region und seiner Bewohner, einer respektvollen Verkündigung des Evangeliums und einem einfachen Lebensstil verpflichtet. Die Bischöfe schlossen den «Pakt für das gemeinsame Haus» bei einem Gottesdienst in der Domitilla-Katakomben vor den Toren Roms.

Als Anerkennung seines Einsatzes für die Menschen im Amazonasgebiet hat der frühere Bischof von Xingu/Brasilien, Erwin Kräutler, eine Stola des 1999 verstorbenen Erzbischofs Helder Camara überreicht bekommen. Der aus Österreich stammende Kräutler ist einer der Initiatoren des neuen Katakombenpaktes. Vorbild ist der Katakombenpakt vom 16. November 1965, in dem sich während des Zweiten Vatikanischen Konzils Bischöfe für eine Kirche der Armen verpflichtet haben.

kath.ch / rv

Aktuelle Informationen zur Amazonassynode gibt es online unter: [www.kirche-heute.ch](http://www.kirche-heute.ch)

## Schriftenlesungen

**Sa, 26. Oktober** *Albin, Anastacia, Josephine*

L1: Röm 8,1-11

Ev: Lk 13,1-9

**So, 27. Oktober** *Sabina, Wolfhard, Christa, Stefan*

L1: Sir 35,15b-17.20-22a

L2: 2 Tim 4,6-8.16-18

Ev: Lk 18,9-14

**Fr, 1. November** *Allerheiligen, Harald*

L1: Offb 7,2-4.9-14

L2: 1 Joh 3,1-3

Ev: Mt 5,1-12a

**Sa, 2. November** *Allerseelen, Angela*

L1: Ijob 19,1.23-27a

L2: Röm 8,14-23

Ev: Joh 5,24-29

**So, 3. November** *Hubert, Pirmin, Martin P., Silvia*

L1: Weish 11,22 - 12,2

L2: 2 Thess 1,11 - 2,2

Ev: Lk 19,1-10

<https://dli.institute/wp/praxis/tages-lesungen/>

## Franziskanische Gemeinschaft Olten



## Komm und sieh!

Herzlich lädt Dich die Franziskanische Gemeinschaft Olten ein, unverbindlich den Weg mit Franziskus kennenzulernen. Das kann geschehen:

- bei den im Pfarrblatt *KIRCHE* heute (Katholische Kirche Olten, Agenda) oder
- auf dem Halbjahresprogramm (im Schriftenstand des Kapuzinerklosters) angezeigten Glaubensmeditationsabenden.

Gewöhnlich am 3. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr im Kapuzinerkloster Olten.

- Oder bei den besinnlichen Eucharistiefeiern am 2. Monatsdienstag um 15.00 Uhr

Allen wünschen wir mit Franziskus Pace e Bene! – Frieden und alles Gute!

## TAIZÉfeiern in der St. Martinskirche Olten

**TAIZÉfeiern am Donnerstag, 31. Oktober 2019** in der St. Martinskirche Olten um 18.00 Uhr

## Antoniuskapelle, Gärtnerstrasse 5, Solothurn

## Antoniusfeier am 5. November 2019

Jeden 1. Dienstag im Monat, **um 14.30 Uhr** findet *eine Andacht* statt.

«**Wir beten und singen mit dem hl. Antonius**». Anschliessend besteht die Möglichkeit, bei Kaffee und Tee mit den Schwestern und Mitarbeitenden des Antoniushauses ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## «Verweilen am Mozartweg»

**Montag, 4. November 2019, 18.00 – 19.15 Uhr**



**Warum klingt Mozart anders?**  
Prof. Dr. Alois Koch, Luzern

im Zentrum Guthirt, Bahnhofstrasse 51, 4663 Aarburg,

5 Gehminuten vom Bahnhof Aarburg Richtung Festung/Städtli, Lift vorhanden.

**Reservierungen möglich:** Tel. 062 791 18 36 oder [schweizer@mozartweg.ch](mailto:schweizer@mozartweg.ch) - Unkostenbeitrag Fr.20.– [www.mozartweg.ch](http://www.mozartweg.ch)

## Einladung zum offenen Besinnungstag

**Zur Heiligkeit berufen –  
franziskanische Lebensentwürfe, die in meinen  
Alltag sprechen**

**Sonntag, 27. Oktober 2019, 9.00 – 16.30 Uhr**  
Pfarreisaal St. Marien, Olten

Wir vertiefen ausgewählte franziskanische Biographien und fragen, wie sie uns im Heute und in unserem Alltag inspirieren können.

Getragen von den besinnlichen Gedanken schliessen wir den Tag mit einer Eucharistiefeier ab.

**Tagungskosten inkl. Mittagessen: CHF 30.00**

**Anmeldung:** Sandra Spreiter, in der Ey 25,  
4612 Wangen, Telefon 079 585 81 61



**Operettenchöre am  
27. Oktober um 15 Uhr**  
im ev.-ref. Kirch-  
gemeindehaus Winznau  
Rebenfluhweg 36  
(Türöffnung 14.30)

## Kaffeehaus-Konzert des Kirchenchores Winznau

Der grosse Erfolg des Kaffeehaus-Konzertes im Jahr 2017 hat den Kirchenchor Winznau dazu bewogen, dieses Jahr wieder einen ähnlichen Anlass durchzuführen. Auf dem Programm stehen vielfältige bekannte Melodien: lustige wie aus dem Bettelstudent und aus «Zar und Zimmermann», fröhliche wie «Im Feuerstrom der Reben» aus der «Fledermaus» und «Jaj, Mamam, Bruderherz» aus der lustigen Witwe, schwärmerische wie «Brüderlein und Schwesterlein» aus der «Fledermaus».

**Es wirken mit: der Kirchenchor Winznau unter der Leitung von Georges Regner, begleitet von Hansruedi von Arx, als Special Guest, Elisabeth Regner, Sopran.** Dazwischen gibt es Verpflegungsmöglichkeit mit Kaffee und Kuchen.

**Der Eintritt zum Konzert ist frei (Kollekte).**

## Das Laurenzen-Kafi bei den Clara-Schwestern



Laurenzenbad, 5018 Erlinsbach  
ist am **Samstag, 2. November 2019**  
von **14.00 Uhr – 17.00 Uhr** offen.

Ein herzliches Willkommen zum gemütlichen Beisammensein und auf eine Begegnung mit Ihnen freuen sich die Clara-Schwestern und das Kafi-Team.

**Halt auf Verlangen**

Adventskalender für Jugendliche ab 15 und junge Erwachsene

jetzt bestellen auf [www.jugendkalender.ch](http://www.jugendkalender.ch)

## Sendungen aus Kirche und Gesellschaft

## Fernsehen 26.10.2019 – 08.11.2019

*Samstag, 26. Oktober*

**Fenster zum Sonntag.**

BILD-Journalist trifft Gott  
SRF 1, 16:40

**Wort zum Sonntag.**

Urs Corradini, röm.-kath.  
SRF 1, 19:55

*Sonntag, 27. Oktober*

**Ev.-ref. Gottesdienst.**

Nicht vom Brot allein > ZDF, 09:30

**Sternstunde Religion.**

Gespräch zum Thema Zölibat  
SRF 1, 10:00

*Samstag, 2. November*

**Fenster zum Sonntag.**

Hinter Gittern  
SRF 1, 16:40 / WH: So, 11:15, SRF 2

**Wort zum Sonntag.**

Antje Kirchhofer, christkath.  
SRF 1, 19:55

*Sonntag, 3. November*

**Röm.-kath. Gottesdienst.**

Wenn Glaube einzieht > ZDF, 09:30

**Sternstunde Religion.**

Festgottesdienst zum Reformationssonntag, Oberwil BL  
SRF 1, 10:00

## Radio 26.10.2019 – 08.11.2019

*Samstag, 26. Oktober*

**Zwischenhalt.** Gedanken, Musik und Glockengeläut der röm.-kath. Kirche in Andelfingen ZH > SRF 1, 18:30

*Sonntag, 27. Oktober*

**Katholische Welt.** Die Kunst des letzten Augenblicks > BR2, 08:05

**Perspektiven.** Bistum Chur – Sexuelle Übergriffe jahrelang totgeschwiegen  
SRF 2 Kultur, 08:30 / WH: Do, 15:00

**Radiopredigten** SRF 2 Kultur ab 10:00  
Theologe Urs Bisang, röm.-kath.  
Pastor Lukas Amstutz, ev.-freikirchl.

*Samstag, 2. November*

**Zwischenhalt** von der ev. ref. Kirche in Innertkirchen BE > SRF 1, 18:30

*Sonntag, 3. November*

**Perspektiven.** Die Zürcher Reformation als Exportschlager  
SRF 2 Kultur, 08:30 / WH: Do, 15:00

**Festgottesdienst** zum Reformationssonntag aus Oberwil BL  
SRF 2 Kultur, 10:00

**Musik für einen Gast.**

Peter Steiger, Gartenarchitekt  
SRF 2 Kultur, 12:38